# LAVASCIUGA WASHER-DRYER LAVE-LINGE SÉCHANT VOLLWASCHTROCKNER LAVADORA-SECADORA

LIBRETTO ISTRUZIONI	IT
INSTRUCTION MANUAL	EN
MANUEL D'INSTRUCTIONS	FR
GEBRAUCHSANLEITUNG	DE
MANUAL DE INSTRUCCIONES	ES

## Inhaltsverzeichnis

1. F	HINWEISE ZUR SICHERHEIT UND ZUM GEBRAUCH	2
2. I	NSTALLATIONSANLEITUNG	7
	BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE	
	GEBRAUCH DES GERÄTS ZUM WASCHEN	
	GEBRAUCH DES GERÄTS ZUM TROCKNEN	
6. F	REINIGUNG UND PFLEGE	24
7. F	HINWEISE ZU BETRIEBSSTÖRUNGEN	26
8.	ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR DEN BENUTZER	28

Dieses Gerät ist mit der Kennzeichnung gemäß der europäischen Richtlinie 2012/99/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment - WEEE) versehen.

Diese Richtlinie definiert die Bestimmungen für die Sammlung und das Recycling von Altgeräten, die für alle Mitgliedstaaten gelten.

Das am Gerät oder an der Verpackung angebrachte Symbol, das eine durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern darstellt, weist darauf hin, dass das Gerät am Ende seiner Lebenszeit getrennt von anderen Abfällen entsorgt werden muss. Der Benutzer muss das Altgerät daher zu einer Sammelstelle für Elektro- und Elektronikabfälle bringen oder im Moment des Erwerbs eines gleichwertigen neuen Geräts im Gegenzug an den Händler zurückgeben.

Die ordnungsgemäße getrennte Sammlung für die anschließende Wiederverwertung, Aufbereitung und umweltverträgliche Entsorgung der Altgeräte trägt zur Vermeidung von möglichen Umwelt- und Gesundheitsschäden bei und erlaubt das Recycling bzw. die Wiederverwendung der Materialien, aus denen das Gerät besteht.

Die widerrechtliche Entsorgung des Geräts durch den Benutzer wird mit einem Bußgeld geahndet.





# DIE GEBRAUCHSANLEITUNG AUFMERKSAM DURCHLESEN.

# Hinweis

Wir empfehlen Ihnen, alle in der vorliegenden Gebrauchsanleitung enthaltenen Anweisungen aufmerksam durchzulesen, um sich über die optimalen Bedingungen für den richtigen und sicheren Gebrauch Ihres Geräts zu informieren.

Diese Gebrauchsanleitung muss unbedingt zusammen mit dem Gerät aufbewahrt werden, damit sie jederzeit zu Rate gezogen werden kann.

Bei Verkauf oder Weitergabe muss sichergestellt sein, dass die Gebrauchsanleitung immer beim Gerät bleibt, damit es dem neuen Besitzer möglich ist, sich über seine Funktionsweise zu informieren.

# 1. HINWEISE ZUR SICHERHEIT UND ZUM GEBRAUCH

# **Hinweis**

Diese Hinweise dienen der Sicherheit.

Sie müssen vor der Installation und vor dem Gebrauch aufmerksam gelesen werden.

# Entsorgung des Verpackungsmaterials.

- Die Verpackungsabfälle nicht unbeaufsichtigt in der Wohnung liegen lassen. Die verschiedenen Abfallmaterialien der Verpackung trennen und zur nächsten Sammelstelle bringen.
- Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Polystyrol usw.) darf nicht in der Reichweite von Kindern gelassen werden.

# Entsorgung des Altgeräts

Das Altgerätmuss unbrauchbar gemacht werden: Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und das Netzkabel durchschneiden. Außerdem das Schloss der Einfülltür unbrauchbar machen, um zu verhindern, dass sich Kinder beim Spielen im Gerät einschließen und sich so in Lebensgefahr bringen.

Das Altgerät dann zu einer Sammelstelle bringen.

# Umweltschutz

- Versuchen Sie stets, die empfohlene maximale Füllmenge zu nutzen. Achten Sie andererseits auch darauf, die maximale Füllmenge nicht zu überschreiten.
- Verwenden Sie die Vorwaschfunktion nicht für leicht oder normal verschmutzte Wäsche.
- Dosieren Sie das Waschmittel nach den Empfehlungen des Herstellers.
- Wählen Sie die für den Wäschetyp geeignete maximale Schleuderdrehzahl. Hochgeschwindigkeitswäscheschleudern verkürzen die Trocknungszeit und senken den Energieverbrauch.
- Die Programme, die mit niedrigen Temperaturen funktionieren, sind hinsichtlich des Stromverbrauchs die effizientesten. Daher wird empfohlen, die auf den Etiketten der zu waschenden Kleidungsstücke angeführten und



- vom Hersteller bereitgestellten Hinweise zu beachten. Auf diese Weise werden die Temperaturen und Waschmitteldosierungen optimiert, um einen übermäßigen Verbrauch zu vermeiden.
- Es wird zudem empfohlen, die im Handbuch enthaltenen Anweisungen sowie die von den Herstellern des Waschmittels, des Weichspülmittels und der Zusätze (Lösungen, Entfetter, Bleichmittel ...) angeführten Hinweise zu ihrer Verwendung und korrekten Dosierung zu beachten. Die Nichtbeachtung dieser Hinweise können Schäden am Gerät verursachen.
- HINWEIS: Je höher die Schleudergeschwindigkeit, desto höher ist der Geräuschpegel und geringer der Gehalt an Restfeuchtigkeit. Je geringer der Gehalt an Restfeuchtigkeit am Ende des Spülgangs, desto geringer der Stromverbrauch während der Trocknungsphase.
- Informationen zu Waschmitteln, Zusätzen und Reinigungsmitteln für den Haushaltsbereich sind auf der Website <a href="https://www.cleanright.eu">www.cleanright.eu</a> verfügbar .

# Sicherheitsanweisungen

- Dieses Gerät ist für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke bestimmt, wie zum Beispiel Kochecken in Personalräumen, Büros und anderen Arbeitsräumen, bäuerlichen Ferienbetriebe, und für die Verwendung durch Gäste in Hotels, Motels, Bed & Breakfast-Unterbringungen und anderen Unterkünften. Es entspricht den derzeit geltenden EU-Richtlinien 2014/35 /EU und 2014/30 / EU.
- Lesen Sie vor der Installation und vor dem Gebrauch alle in dieser Gebrauchsanleitung enthaltenen Anweisungen aufmerksam durch.
- Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch, dass die Transportsicherung des Laugenbehälters entfernt wurde (siehe die Anweisungen). Wenn die Transportsicherung des Laugenbehälters nicht entfernt wird, besteht die Gefahr, dass der Vollwaschtrockner und in der Nähe befindliche Möbel und Geräte beschädigt werden.
- Diese Gebrauchsanleitung ist Bestandteil des Geräts: Es muss sorgfältig und griffbereit aufbewahrt werden. Die Installation muss vom Fachmann in Einklang mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen ausgeführt werden. Das Gerät wurde für die folgenden Funktionen konzipiert: Waschen und Trocknen von Wäsche oder Stoffen, die nach den Angaben des Herstellers auf dem Pflegeetikett in der Waschmaschine gewaschen werden können. Jeder andere Gebrauch ist als zweckwidrig anzusehen. Der Hersteller übernimmt im Falle eines anderen als des vorgesehenen Gebrauchs keine Haftung.
- Das Typenschild mit den technischen Daten, der Seriennummer und dem Prüfzeichen ist leicht erkennbar hinter der Einfülltür angebracht. Das Typenschild darf keinesfalls entfernt werden.
- Die Arbeiten für den Strom- und Wasseranschluss für die Installation des Geräts müssen vom Fachmann ausgeführt werden.
- Das Gerät muss vorschriftsmäßig geerdet werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden an Personen oder Sachen, die auf eine mangelnde oder fehlerhafte Erdung zurückzuführen sind.



- Wenn das Gerät nicht an eine Steckdose, sondern fest angeschlossen wird, ist eine allpolige Trennvorrichtung mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm vorzusehen.
- Der Stecker, der an das Netzkabel angeschlossen wird, muss vom gleichen Typ wie die Netzsteckdose sein und den geltenden Vorschriften entsprechen. Sicherstellen, dass Netzspannung und -frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Keine Adapter oder Abzweigungen verwenden. Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Das Gerät ist erst dann vom Stromnetz getrennt, wenn der Netzstecker aus der Steckdose gezogen bzw. der Hauptschalter der elektrischen Anlage ausgeschaltet wurde. Der Netzstecker muss nach der Installation bequem zugänglich sein.
- HINWEIS: das Gerät darf nicht über eine externe Schalteinrichtung gespeist werden, wie beispielsweise über eine Zeitschaltuhr, oder mit einer Schaltung verbunden werden, die durch ein externes Programm regelmäßig ein- und ausgeschaltet wird
- Zur Installation des Geräts müssen die neuen Schlauchpakete verwendet werden (in der Ausstattung des Geräts enthalten). Die alten Schlauchpakete dürfen nicht mehr verwendet werden.
- Darauf achten, dass das Gerät nicht auf dem Netzkabel steht.
- Der Vollwaschtrockner darf keinesfalls in Fahrzeugen, Schiffen oder Flugzeugen und nicht in Umgebungen betrieben werden, in denen besondere Bedingungen wie beispielsweise eine explosionsfähige oder aggressive Atmosphäre (Stäube, Dämpfe oder Gase) vorliegen oder explosive und/oder aggressive Flüssigkeiten vorhanden sind.
- Den Vollwaschtrockner nicht an einem Ort aufstellen, an dem die Temperatur unter den Gefrierpunkt sinken kann. Eingefrorene Schläuche können unter Druck bersten.
- Vergewissern Sie sich, dass der in das Waschbecken eingehängte Ablaufschlauch gut befestigt ist, damit er nicht abrutschen kann.
- Wenn er nicht richtig gesichert ist, kann er durch die Rückstoßkraft des ausfließenden Wassers aus dem Waschbecken gedrückt werden, wodurch es zu Wasserschäden kommen kann.
- Wenn der Ablaufschlauch in ein Waschbecken eingehängt wird, müssen Sie außerdem sicherstellen, dass das Wasser schnell genug abfließen kann, damit das Waschbecken nicht überlaufen kann.
- Überladen Sie das Gerät nicht!
- Verwenden Sie zum Waschen im Vollwaschtrockner keinesfalls lösemittelhaltige Reinigungsmittel oder chemische Produkte. Hierdurch kann das Gerät beschädigt werden und es können sich giftige und ggf. entzündliche oder explosive Dämpfe bilden.
- Kleidungsstücke, die mit erdölhaltigen Produkten getränkt sind, dürfen nicht in der Maschine gewaschen werden. Vergewissern Sie sich, dass sich in den Kleidungsstücken keine Zündquellen (z.B. Feuerzeuge, Streichhölzer usw.) befinden.



- Wenn Sie flüchtige Flüssigkeiten zur Reinigung von Kleidungsstücken verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass sie sich vollständig verflüchtigt haben, bevor Sie die Kleidungsstücke zum Waschen in die Maschine geben.
- Vergewissern Sie sich vor dem Waschen, dass alle Taschen geleert, die Knöpfe zugeknöpft und die Reißverschlüsse geschlossen sind.
- Vermeiden Sie, ausgefranste oder zerrissene Wäschestücke zu waschen.
- Beim Waschen mit hohen Temperaturen wird das Schauglas sehr heiß.
- Vergewissern Sie sich vor dem Öffnen der Einfülltür, dass das Wasser vollständig abgepumpt wurde.
- Wenn sich noch Wasser im Laugenbehälter befindet, müssen Sie es abpumpen, bevor Sie die Einfülltür öffnen. Konsultieren Sie im Zweifelsfall die Gebrauchsanleitung.
- Das in der Maschine befindliche Wasser ist nicht trinkbar!
- Die versehentliche Einnahme von Waschmitteln kann zu Verletzungen im Mund- und Rachenbereich führen.
- Vergewissern Sie sich, bevor Sie die Wäsche aus dem Vollwaschtrockner nehmen, dass die Trommel vollkommen zum Stillstand gekommen ist.
- Schalten Sie die Maschine nach dem Gebrauch stets aus, um Energieverschwendung zu vermeiden.
- Lassen Sie die Einfülltür zwischen den Waschgängen leicht geöffnet, um die Dichtung in einem guten Zustand zu halten.
- Im Falle einer Betriebsstörung niemals versuchen, die Maschine selbst zu reparieren. Trennen Sie die Maschine vom Stromnetz und drehen Sie den Wasserhahn zu. Verständigen Sie dann einen Fachmann. Reparaturen dürfen nur vom Fachmann ausgeführt werden.
- Das Gerät ist für den Gebrauch durch erwachsene Personen bestimmt.
   Gestatten Sie Kindern nicht, mit dem Vollwaschtrockner und seinen Bedienelementen zu spielen. Halten Sie kleine Kinder während des Programmablaufs fern von der Maschine.
- Es besteht die Gefahr, dass sich kleine Kinder und junge Haustiere in den Vollwaschtrockner begeben.
- Kontrollieren Sie daher stets vor dem Gebrauch, ob die Trommel leer ist. Gestatten Sie Kindern nicht, mit dem Gerät zu spielen.
- Halten Sie Kinder vom Gerät fern, wenn die Einfülltür oder die Waschmittelschublade geöffnet ist. Im Gerät könnten sich noch Waschmittelreste befinden, die zu irreversiblen Schäden an den Augen, dem Mund und dem Rachen führen und auch den Tod durch Ersticken verursachen können.
- Die Verwendung dieser/s Waschmaschine/Waschtrockners ist nur Erwachsenen erlaubt. Die Verwendung dieses Gerätes ist Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen, die keine Erfahrung im Umgang mit Elektrogeräten haben, nur unter Aufsicht und nach Einweisung durch Erwachsene und für ihre Sicherheit verantwortlichen Personen erlaubt
- Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen (inklusive Kinder) mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten bestimmt. Es darf auch nicht von Personen gebraucht werden, die nicht über das hierfür



erforderliche Wissen und die nötige Erfahrung verfügen, sofern sie nicht durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person im Gebrauch des Geräts unterrichtet und von dieser überwacht werden.

- Der Vollwaschtrockner darf nicht verwendet werden, wenn zur Reinigung industrielle chemische Produkte verwendet wurden.
- Darauf achten, dass sich keine Fusseln um den Vollwaschtrockner ansammeln.
- Keine Kleidungsstücke trocknen, die nicht im Vollwaschtrockner gewaschen wurden.
- Kleidungsstücke, die mit Substanzen wie Speiseöl, Azeton, Erdöl, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs oder Wachsentferner verunreinigt sind, müssen in warmem Wasser mit einer zusätzlichen Dosis Waschmittel gewaschen werden, bevor sie im Vollwaschtrockner getrocknet werden.
- Gegenstände wie Schwämme (Latex-Schaumstoff), Duschhauben oder wasserundurchlässige Kleidungsstücke, gummiverstärkte Gegenstände und Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstofffutter dürfen nicht im Vollwaschtrockner getrocknet werden.
- Weichspüler und dergleichen müssen nach den zugehörigen Gebrauchsanweisungen verwendet werden.
- Die letzte Phase des Trocknungsvorgangs erfolgt ohne Hitze (Kühlphase), damit die Wäsche eine Temperatur beibehält, bei der sichergestellt ist, dass sie sich nicht verändert.
- Der Vollwaschtrockner sollte keinesfalls vor dem Abschluss des Trocknungsvorgangs abgeschaltet werden, sofern man nicht die Wäsche sofort herausnimmt und entfaltet, damit sich die Hitze verflüchtigt.
- Keine entzündlichen Flüssigkeiten in der Nähe des Geräts aufbewahren.

# Längere Nichtverwendung

 Wenn Sie vorhaben, die Maschine längere Zeit nicht zu verwenden, empfiehlt es sich, Strom- und Wasseranschluss zu lösen und die Einfülltür etwas geöffnet zu lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

# Wichtig!

Dieses Gerät ist einfach zu bedienen.

Sie sollten jedoch vor der Inbetriebnahme diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durchlesen und alle Anweisungen genau befolgen, um die besten Ergebnisse zu gewährleisten.

Die Gebrauchsanleitung enthält die zur richtigen Installation, Bedienung und Wartung erforderlichen Informationen und außerdem nützliche Ratschläge.

**Der Hersteller haftet nicht** für Schäden an Personen oder Sachen, die darauf zurückzuführen sind, dass die oben stehenden Vorschriften missachtet, unbefugte Änderungen an auch nur einem Teil vorgenommen oder nichtoriginale Ersatzteile verwendet wurden.



# 2. INSTALLATIONSANLEITUNG

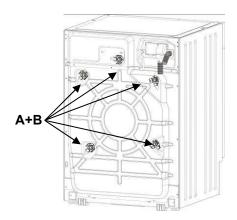
# Wichtig!

Das Gerät muss vom Fachmann nach den geltenden Bestimmungen installiert werden.

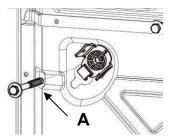
Der Vollwaschtrockner hat ein beträchtliches Gewicht. Daher ist beim Anheben Vorsicht geboten.

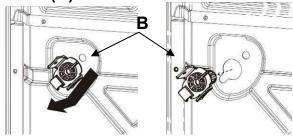
# 2.1 ENTFERNEN DER VERPACKUNG

Die federnd aufgehängte Baugruppe wird für den Transport auf der Rückseite des Waschvollautomaten mit den Schrauben (**A**) und den zugehörigen Kunststoffabstandhaltern (**B**) blockiert. Wenn man die Schrauben ausschraubt, kann man das Netzkabel verwenden.

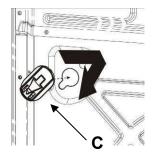


- 1. Alle Schrauben mit dem 10mm-Schraubenschlüssel ausschrauben.
- 2. Alle Schrauben (A) auf der Rückseite entfernen.
- 3. Alle Kunststoffabstandhalter (B) entfernen.





HINWEIS: Es ist unbedingt erforderlich **alle (Nr. 5)** mitgelieferten speziellen Kunststoffkappen **(C)** zu montieren, um zu verhindern, dass Spritzer oder Wasser in die Maschine eindringen können und um Kontakt mit spannungsführenden Teilen zu vermeiden.



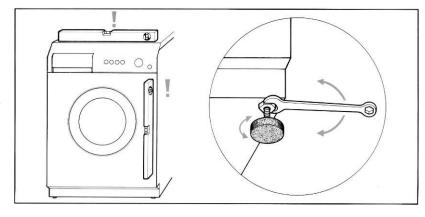
# Achtung!

- Die Maschine nicht auf die Seite legen und nicht auf den Kopf stellen.
- Es empfiehlt sich, alle Transportsicherungen aufzuheben, damit sie wieder angebracht werden können, falls die Maschine erneut transportiert werden muss.



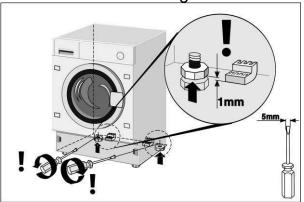
# 2.2 AUFSTELLUNG UND NIVELLIERUNG

- Die Maschine am vorgesehenen Ort aufstellen.
- 2. Die Maschine mit einer Wasserwaage sorgfältig in beiden Richtungen waagrecht ausrichten. Hierzu

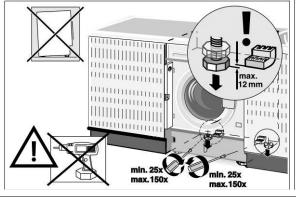


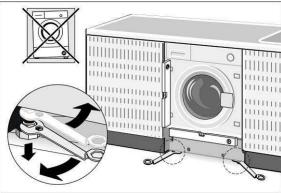
bei Bedarf die Höhe der Füße regulieren. Nach dem Nivellieren die Füße mit den Gegenmuttern blockieren.

3. Wenn die Maschine auf der Rückseite über verstellbare Füße verfügt, ist darauf zu achten, dass der hintere Teil der Maschine beim Einbau nicht auf den Füßen, sondern auf den hierfür vorgesehenen Kufen steht. Man muss daher vor dem Einbauen der Maschine in die Einbauküche sicherstellen, dass die hinteren Füße vollständig eingeschraubt sind, damit sie nicht beschädigt werden, wenn die Maschine in das Möbel geschoben wird.



Nachdem die Maschine in das Möbel geschoben wurde, muss man die hinteren Füße ausschrauben, damit die Maschine nicht mehr auf den Kufen ruht. Nach dem Ausschrauben der hinteren Füße die Maschine Nivellieren und die vorderen Füße blockieren.







Der Zulauf- und der Ablaufschlauch können nach rechts und links gedreht werden, um die optimale Installation zu ermöglichen.

# Achtung!

- Dieser Vorgang sollte sehr sorgfältig ausgeführt werden, damit der Vollwaschtrockner beim Betrieb nicht vibriert, keine lauten Geräusche entwickelt und nicht verrutscht.
- Wenn die Maschine auf einem Teppichboden aufgestellt wird, ist darauf zu achten, dass die Öffnungen auf der Unterseite des Vollwaschtrockners nicht verstopft werden.
- Außerdem ist sicherzustellen, dass der Vollwaschtrockner während des Betriebs keine Mauern, Wände, Möbel und dergleichen berührt.
- Die Maschine darf nicht hinter eine blockierbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit auf der gegenüberliegenden Seite angebrachten Scharnieren installiert werden.

# 2.3 WASSERANSCHLUSS

- 1. Sicherstellen, dass der Wasserdruck innerhalb der folgenden Werte liegt: **0,05-0,9MPa**. Ist der Druck höher, muss ein Druckminderer installiert werden.
- 2. Den **Kaltwasser**-Zulaufschlauch (**blaue** Überwurfmutter) an den Kaltwasserhahn mit ¾"-Gasgewinde anschließen. Darauf achten, die Überwurfmutter fest zu verschrauben, damit der Anschluss dicht ist. Der Wasserzulaufschlauch darf nicht geknickt oder gequetscht sein. Er darf auch nicht verkürzt oder durch einen anderen Schlauch ersetzt werden. Die Gewinde müssen stets von Hand verschraubt werden.
- 3. Bei **Warmwasserversorgung** darf die Wassertemperatur 60°C nicht überschreiten und der Schlauch mit der **roten** Überwurfmutter muss an den Warmwasserhahn angeschlossen werden.

# Achtung!

- Wenn die Maschine an neue bzw. längere Zeit nicht verwendete Wasserleitungen angeschlossen wird, muss man vor dem Anschließen des Zulaufschlauchs etwas Wasser auslaufen lassen, um die Leitungen zu spülen. Hierdurch verhindert man, dass Sand und sonstige Verunreinigungen die zum Schutz der Wasserzulaufventile vorgesehenen Filter der Maschine verstopfen.
- Es muss der mit der Maschine gelieferte neue Schlauch verwendet werden. Der alte Zulaufschlauch darf nicht mehr verwendet werden.

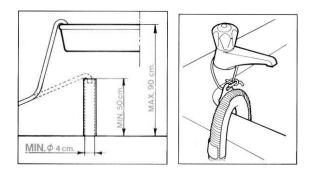


# Ergänzender Hinweis zum Wasseranschluss in Bezug auf den deutschen Markt.

Vor dem Anschluss des Produktes an die Wasserversorgung der Wohnung sicherstellen, dass letztere über eine Sicherheitsvorrichtung zum Schutz vor Verunreinigungen des Trinkwassers durch Rückfluss verfügt (gemäß DIN EN 1717). Die Ventile und/oder die Wasserhähne sind mit diesen Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet, wenn die Wasseranlage der Wohnung auf angemessene Weise realisiert wurde.

# 2.4 ABWASSERANSCHLUSS

1. Das Ende des Ablaufschlauchs in ein Abwasserrohr mit einem Innendurchmesser von mindestens 4 cm und auf einer Höhe zwischen 50 und 90 cm schieben bzw. mit Hilfe des Plastikkrümmers in ein Waschbecken oder eine Badewanne einhängen und sichern.



2. In jedem Fall sicherstellen, dass das Ende des Ablaufschlauchs gut befestigt ist, damit der Schlauch nicht durch die Rückstoßkraft des Wassers verrutscht.

# Achtung!

- Der Schlauch darf nicht geknickt oder gequetscht sein, damit das Wasser ordnungsgemäß abfließen kann.
- Eine eventuelle Verlängerung des Ablaufschlauchs darf höchstens 1 m lang sein, muss denselben Innendurchmesser haben und darf keine Verengungen aufweisen.
- Das Ende des Ablaufschlauchs darf keinesfalls in Wasser eingetaucht sein.



# 2.5 STROMANSCHLUSS

Bevor der Netzstecker in die Steckdose gesteckt wird, ist Folgendes sicherzustellen:

- Die Netzspannung muss dem Wert entsprechen, der auf dem Typenschild angegeben ist, dass sichtbar ist, wenn man die Einfülltür öffnet. Die installierte Leistung und der Bemessungsstrom der Sicherungen sind auf dem Typenschild angegeben.
- 2. Der Zähler, die Druckminderventile, die Zulaufleitung und die Steckdose müssen so ausgelegt sein, dass sie die auf dem Typenschild angegebene maximale Belastung aushalten.
- 3. Die Steckdose und der Netzstecker der Maschine müssen desselben Typs sein. Es dürfen keine Reduzierstücke, Mehrfachsteckdosen, Adapter oder Verlängerungen verwendet werden, um eine Überhitzung und folglich Brandgefahr zu vermeiden.
  - Wenn die Steckdose nicht für den mitgelieferten Netzstecker geeignet ist, muss man sie durch eine Steckdose des geeigneten Typs ersetzen.

# Achtung!

- Der Netzstecker muss nach der Installation bequem zugänglich sein.
- Das Gerät muss unbedingt geerdet werden. Den Netzstecker nur an eine Steckdose mit wirksamer Erdung anschließen.

Unsere Gesellschaft haftet nicht für Schäden an Personen oder Sachen, die auf eine mangelnde oder fehlerhafte Erdung zurückzuführen sind. Ein fachgerechter Stromanschluss gewährleistet die maximale Sicherheit.

- Dieses Gerät entspricht den Anforderungen der Richtlinie 89/336/EWG vom 3.5.89 (inklusive der Änderungsrichtlinie 92/31/EWG) zur elektromagnetischen Verträglichkeit.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, darf es nur durch ein Originalnetzkabel ersetzt werden, das beim Kundendienst erhältlich ist.
- Den Netzstecker nicht mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen bzw. in die Steckdose stecken.
- Nicht am Netzkabel ziehen, um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen, sondern den Netzstecker fassen und herausziehen.

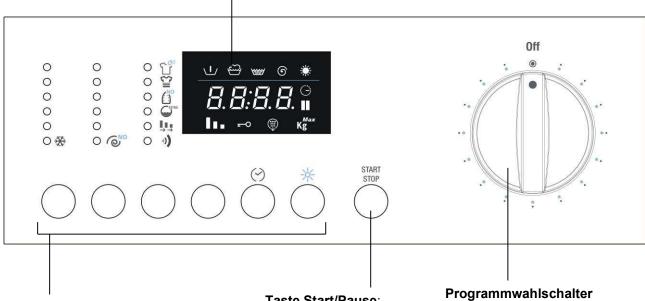


# 3. BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

# 3.1 BEDIENBLENDE

Alle Bedien- und Überwachungselemente des Geräts befinden sich auf der vorderseitigen Bedienblende.

**Display**: Es zeigt die Einstellungen an (Schleuderdrehzahl, Programmstatus, Flexi Time, empfohlenes maximales Gewicht, Trocknungsgrade, Kindersicherung, Programm CLEAN). Die Einstellungen können mit den darunter befindlichen Tasten geändert werden.



Tasten (von links nach rechts):
Wahl der Temperatursprogram
Wahl der Schleuderdrehzahl
Optionenwahl
Option bestätigen
Restzeit
Trocknen

**Taste Start/Pause**: Zum Starten und Stoppen der Waschprogramme. Zum Ein- und Ausschalten des Vollwaschtrockners und zum Wählen des Programms. Er kann in beide Richtungen gedreht werden. Während der Ausführung der Programme kann der Wahlschalter nicht verstellt werden.



# 4. GEBRAUCH DES GERÄTS ZUM WASCHEN

## 4.1 VORBEREITEN DER WÄSCHE

- Sortieren Sie die Wäsche nach Gewebetyp und Farbfestigkeit.
- 2. Waschen Sie weiße Wäsche getrennt von Buntwäsche. Es empfiehlt sich, neue farbige Wäschestücke beim ersten Mal separat zu waschen. Normalerweise sind die Wäschestücke mit einem Pflegeetikett versehen, das nützliche Angaben zur geeigneten Art ihrer Behandlung enthält. Nachstehend finden Sie eine kurze Erläuterung der Symbole, die sich auf diesen Pflegeetiketten befinden können.

	WASCHEN		BLEI	CHEN		
90°	Waschen max. 90°C		,	$\times$		
60°	Waschen max. 60°C	Blei	chen	Nich	nt bleichen	
			BÜG	ELN		
\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	Waschen max. 40°C			<u></u>	X	
30°	Waschen max. 30°C	Hohe Temperatur	Mittlere Temperatur	Tiefe Temperatur	Nicht bügeln	
			TROCKENI	REINIGUNG		
60°	Schonendes Waschen max. 60°C		P	(F)	$\bowtie$	
<u>40°</u>	Schonendes Waschen max. 40°C	(A)	Alle außer	Benzin Avio	Keine	
30°	Schonendes Waschen max. 30°C	Alle Lösungen	Trichloräthylen	und R113	Trockenreinigung	
			TROCKNEN N	ACH WÄSCHE		
	Handwäsche	$\overline{\cdot \cdot \cdot}$			$\boxtimes$	
M	Nicht waschen	Hohe Temperatur	Tempe unter 6		Nicht trocknen	

#### Achtung!

- Ungesäumte oder eingerissene Wäschestücke sollten Sie nicht in der Maschine waschen, da sie ausfransen könnten.
- Da Fremdkörper die Kleidungsstücke und auch Teile des Vollwaschtrockners beschädigen können, sollten Sie Hosen- und Hemdentaschen leeren und nach außen kehren sowie Vorhangrollen von den Gardinen lösen oder die Gardinen in einem Netzbeutel waschen.
- Geben Sie kleine Wäschestücke (Gürtel, Taschentücher, Socken, verstärkte Büstenhalter usw.) zum Waschen in der Maschine in einen Beutel aus weißem Stoff. Schließen Sie Druckknöpfe und Reißverschlüsse und befestigen Sie lose Knöpfe.
- Bei geeigneter Waschtemperatur sind die modernen Waschmittel normalerweise in der Lage, die Flecken aus den Geweben zu entfernen. Doch schwierige Flecken wie Gras-, Obst-, Eier, Blut-, oder Tintenflecken sollten vor dem Waschen vorbehandelt werden. Es gibt im Handel zahlreiche Fleckenentferner für die verschiedenen Gewebearten. Auf jeden Fall empfiehlt es sich, Flecken sofort zu entfernen oder zu verdünnen, denn je älter sie sind, desto schwieriger lassen sie sich entfernen.
- Werden die Textilpflegesymbole nicht beachtet, kann die Wäsche Schaden nehmen.

**Wolle** – Nur die mit dem Wollsiegel versehene reine Schurwolle oder Wollsachen mit dem Pflegeetikett <<einlauffest, für den Vollwaschtrockner geeignet>> können mit dem speziellen Programm in der Maschine gewaschen werden. Andere Wollarten sollten von Hand gewaschen oder trockengereinigt werden.

#### 4.2 ÖFFNEN DER EINFÜLLTÜR

Das Gerät verfügt über eine Sicherheitsvorrichtung, die das Öffnen der Einfülltür verhindert, während das Programm läuft

 Vergewissern Sie sich, dass das Wasser vollständig abgepumpt wurde und dass die Trommel stillsteht.

#### Achtuna!

 Wenn Sie das Waschprogramm unterbrechen, müssen Sie je nach der Temperatur, die in der Maschine erreicht wurde, zwischen 3 und 15 Minuten abwarten.

#### Achtuna!

Wenn mit hoher Temperatur gewaschen wurde, kann das Wasser noch kochend heiß sein. Öffnen Sie keinesfalls die Einfülltür, wenn sich noch Wasser in der Trommel befindet!



# 4.3 WÄSCHELADUNG

Um Energie zu sparen, empfiehlt es sich, nach Möglichkeit jeweils eine ganze Maschinenladung mit den verschiedenen Gewebearten zusammenzustellen. Die Wäsche lose einfüllen und dabei große und kleine Wäschestücke abwechseln. Am Anfang ist es empfehlenswert, die Wäschefüllung zu wiegen. Später reicht dann die erworbene Erfahrung aus. Nachstehend wird das ungefähre Gewicht der üblichsten Wäschestücke aufgeführt:

## 4.4 EINFÜLLEN DER WÄSCHE

- 1. Öffnen Sie die Einfülltür und verteilen Sie die Wäsche gleichmäßig und lose in der Trommel. Große und kleine Wäschestücke sollten Sie nach Möglichkeit abwechseln.
- 2. Die maximale Beladungsmenge des Geräts, zu der diese Gebrauchsanleitung gehört, beträgt **7kg Wäsche** pro Waschgang. Werden größere Mengen eingefüllt, beeinträchtigt dies das Waschergebnis und führt unter Umständen zu Betriebsstörungen der Maschine.
- 3. Um Energie zu sparen, sollten Sie jeweils eine ganze Maschinenladung mit den verschiedenen Gewebearten zusammenstellen, wobei die Mengenangaben in der dieser Gebrauchsanleitung beigefügten "Programmtabelle" zu beachten sind.
- 4. Schließen Sie die Einfülltür, indem Sie sie gegen den Rahmen drücken, bis das Einschnappen zu hören ist. Achten Sie hierbei darauf, dass keine Wäschestücke zwischen Einfülltür und Gummidichtung eingeklemmt werden.

#### Achtung!

- Wenn die Einfülltür nicht richtig geschlossen ist, verhindert eine Sicherheitsvorrichtung den Start des Vollwaschtrockners.
- Überschreiten Sie keinesfalls die maximale Beladungsmenge: Eine zu große Beladung verschlechtert das Waschergebnis.



## 4.5 EINFÜLLEN DES WASCHMITTELS UND DES ZUSATZMITTELS

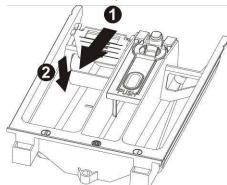
Die Waschmittelschublade ist in drei Kammern unterteilt, die mit den folgenden Symbolen gekennzeichnet sind:

Waschmittel für die Vorwäsche

Waschmittel für die Hauptwäsche

Weichspüler, Wäschestärke, Zusatzmittel usw. (z.B. Pflegeprodukte). Die Zusatzmittel werden während des letzten Spülgangs automatisch in den Laugenbehälter gespült.

In der Waschmittelkammer befindet sich ein Einsatz für die Verwendung von Flüssigwaschmitteln. Wenn Sie ihn verwenden möchten, müssen Sie ihn nach vorne ziehen und dann nach unten drücken.



Füllen Sie das Waschmittel und die eventuellen Zusatzmittel nach den Angaben in der dieser Gebrauchsanleitung beigefügten "Programmtabelle" in die hierfür vorgesehene Waschmittelschublade.

Der Flüssigkeitsstand darf auf keinen Fall die Maximum-Markierung überschreiten, da sich andernfalls die Kammern zu schnell leeren würden.

Verdünnen Sie dickflüssige Zusatzmittel vor dem Einfüllen in die entsprechende Kammer mit etwas Wasser, damit der Siphon nicht verstopft wird.

Verwenden Sie ausschließlich Waschmittel mit Schaumregulatoren, die für Vollwaschtrockner geeignet sind.

# Bestimmen Sie die Waschmittelmenge in Abhängigkeit von der Wasserhärte, der Wäschemenge und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.

So erhalten Sie das gewünschte Waschergebnis und einen optimalen Waschmittelverbrauch.

Auf den Waschmittelpackungen ist die Dosierung für 4 Härtegrade und eine Wäschemenge von 4-5 kg bei normaler Verschmutzung angegeben.

Beim zuständigen Wasserwerk können Sie Informationen über den Härtegrad des Wassers einholen.

#### Wasserhärte

Härtegrad	Grad Französische Härte fH	Grad Deutsche Härte dH
Weich	bis 15°	bis 8°
Mittel	15° - 25°	8° - 14°
Hart	25° - 40°	14° - 22°
Sehr hart	über 40°	über 22°

# **4.6 DOSIERUNG VON PULVERWASCHMITTEL**

#### Normal verschmutzte Wäsche

- 1. Wählen Sie ein Programm ohne Vorwäsche.
- 2. Füllen Sie die auf der Waschmittelpackung angegebene Gesamtmenge Waschmittel in die Kammer für die Hauptwäsche der Waschmittelschublade.

#### Stark verschmutzte Wäsche

- 1. Wählen Sie ein Programm mit Vorwäsche.
- 2. Füllen Sie ¼ der empfohlenen Waschmittelmenge in die Kammer für die Vorwäsche und ¾ des Waschmittels in die Kammer für die Hauptwäsche.

#### Achtung!

- Wenn Mengenangaben für empfindliche Wäsche aus synthetischen Fasern fehlen, ½ bis 2/3 der für widerstandsfähige Baumwollgewebe angegebenen Waschmittelmenge einfüllen.
- Für das Wollprogramm sollten ausschließlich neutrale Wollwaschmittel verwendet werden.
- Dosieren Sie das Waschmittel nach den Angaben des Waschmittelherstellers.



## 4.7 DOSIERUNG VON FLÜSSIGWASCHMITTEL

- 1. Füllen Sie den zum Flüssigwaschmittelbehälter gehörigen Dosierbecher mit der erforderlichen Waschmittelmenge und gießen Sie sie in die Trommel. Alternativ können Sie die Kammer für die Hauptwäsche der Waschmittelschublade verwenden, wenn Sie den entsprechenden Einsatz eingesetzt haben.
- 2. Die Skala auf dem roten Einsatz dient als Dosierhilfe für das Flüssigwaschmittel.

#### Achtung!

• Flüssigwaschmittel können in der vom Hersteller vorgesehenen Menge nur für die Hauptwäsche, also nur für Programme ohne Vorwäsche, verwendet werden.

#### 4.8 ENTKALKUNGSMITTEL

Die Entkalkungsmittel können nach den Angaben der Hersteller in den Kammern für die Hauptwäsche und die Vorwäsche hinzugefügt werden.

Füllen Sie zuerst das Waschmittel und dann das Entkalkungsmittel in die Kammern.

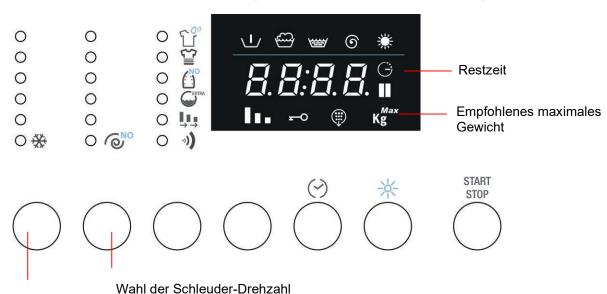
#### 4.9 PROGRAMME UND FUNKTIONEN

Wählen Sie das für die Gewebeart geeignete Programm anhand der "Programmtabelle" aus, die dieser Gebrauchsanleitung beiliegt.

## 4.10 EINSCHALTEN DER MASCHINE UND WÄHLEN DES WASCHPROGRAMMS

Zum Einschalten und Auswählen des Programms verfahren Sie bitte folgendermaßen:

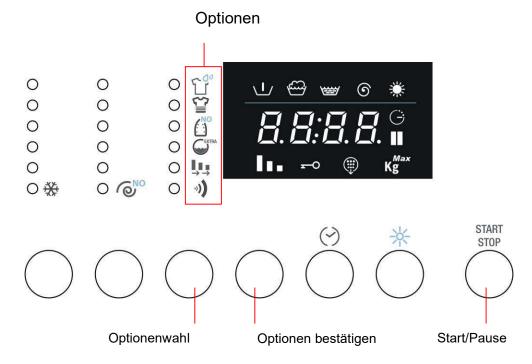
- 1. Drehen Sie den Programmwahlschalter in eine der beiden Richtungen. So schalten Sie den Vollwaschtrockner ein.
- 2. Wählen Sie dann das Waschprogramm. Auf dem Display werden abwechselnd die bis zum Programmende verbleibende Zeit und das empfohlene Gesamtgewicht für das gewählte Programm angezeigt. Dazu leuchten die zur jeweiligen Anzeige gehörigen Symbole auf dem Display auf.
- 3. Die Standardeinstellungen für die Temperatur und die Schleuderdrehzahl werden angezeigt. Sie können die anfänglichen Einstellungen mit der Taste unter der Abfolge der Temperaturen und der Schleuderdrehzahlen ändern.
- 4. Die Schleudereinstellung bedeutet, dass das Programm ohne Schleudern ausgeführt und mit vollem Laugenbehälter gestoppt wird. Wählt man diese Einstellung , führt die Maschine nicht das Endschleudern aus und am Ende des Waschprogramms befindet sich noch Wasser im Laugenbehälter.



Wahl der Temperaturprogramm



# 4.11 WAHL UND BESTÄTIGUNG DER OPTIONEN



1. Mit der Taste Optionenwahl können Sie nacheinander die folgenden Optionen wählen (von oben nach unten):

**Vorwäsche**: Dies ist eine zusätzliche Phase vor der Hauptwäsche von rund 20 Minuten Dauer bei einer Temperatur von 35°C. Geeignet für besonders stark verschmutzte Wäsche.

**Intensiv**: Die maximale Temperatur beträgt 60°C und die Waschphase dauert länger, um den Wirkungsgrad der im Waschmittel enthaltenen Enzyme zu erhöhen. Geeignet für empfindliche, aber verschmutzte Wäsche.

**Bügelleicht**: Diese Option vermindert die Knitterbildung, so dass die Wäsche leichter zu bügeln ist. **Water plus**: Zum Erhöhen der Wassermenge beim Waschen und Spülen.

Als Alternative **Sonderspülgang**: Mit dieser Option führt das gewählte Waschprogramm einen zusätzlichen Spülgang aus.

**Flexi Time**: Zum Verkürzen der Programmdauer. Das Symbol leuchtet vollständig, wenn die normale Dauer des gewählten Programms eingestellt ist. Wählt man diese Option, kann man durch wiederholtes Drücken der Taste Set eine mittlere Dauer, eine Mindestdauer und schließlich wieder die normale Dauer einstellen.

Als Alternative **Kurzprogramm**: Zum Verkürzen der Programmdauer. Für kleine Mengen gering verschmutzter Wäsche.

**Summer**: Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Signaltons am Programmende. Als Standardeinstellung ist die Option aktiviert.

- Zum Bestätigen der gewählten Option müssen Sie lediglich die Taste "Optionen bestätigen" drücken. Die LED der Option bleibt dann ständig eingeschaltet.
- 3. Zum Abwählen einer Option müssen Sie lediglich die Option mit der Taste Optionenwahl erneut anwählen und dann die Taste "Optionen bestätigen" drücken. Um alle zuvor bestätigten Optionen auf einmal abzuwählen, müssen Sie die Taste "Optionen bestätigen" 4 Sekunden lang gedrückt halten.
- Die Einstellung der Option Summer wird auch bei den anschließenden Programmen beibehalten. Nur beim Programm Nachtbetrieb (Night Wash) wird sie automatisch deaktiviert.



## 4.12 RESTZEIT



- Durch wiederholtes Drücken der Taste Restzeit können Sie festlegen, wann das Waschprogramm enden soll. Die Restzeit bis zum Ende des Programms berücksichtigt die normale Dauer des Wasch-/Trockenprogramms, die vorgenommenen Einstellungen (Temperatur, Schleuderdrehzahl und Optionen), welche die normale Dauer des Programms verkürzen oder verlängern können, und die Wartezeit vor dem Start, die Sie eingestellt haben.
- 2. Nachdem die Restzeit eingestellt wurde, bleibt das Symbol auf dem Display ständig eingeschaltet.
- 3. Zum Deaktivieren der Funktion Restzeit müssen Sie wiederholt die Taste drücken, bis auf dem Display 0 angezeigt wird.
- 4. Bis zum Start des Programms blinkt das Symbol Start/Pause. Nach dem Start des Programms leuchtet das Symbol ständig.

### **4.13 STARTEN DES WASCHPROGRAMMS**

- 1. Nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie die Taste Start/Pause, um das Waschprogramm zu starten.
- 2. Nach dem Start wird auf dem Display die Zeit bis zum Programmende angezeigt und das Symbol Start/Pause auf dem Display leuchtet ständig.
- 3. Während der Ausführung des Wasch-/Trockenprogramms leuchten die Symbole auf, welche die verschiedenen Phasen anzeigen:

Symbole der Phasen eines Programms: Vorwäsche, Hauptwäsche, Spülen, Endschleudern und Trocknen. 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 600 0 \*\* 0 START STOP



# 4.14 UNTERBRECHEN ODER ÄNDERN DES WASCHPROGRAMMS

Das Waschprogramm kann während seiner Ausführung jederzeit unterbrochen werden:

- 1. Halten Sie die Taste "Start/Pause" ungefähr 3 Sekunden gedrückt: Auf dem Display werden abwechselnd das Kürzel PAUS (für 1 Sekunde) und die Restzeit (für 1 Sekunde) angezeigt. Die Kontrolllampe Start/Pause beginnt zu blinken.
  - Sie können das Programm auch unterbrechen, indem Sie den Programm-/Temperaturwahlschalter während der Ausführung des Programms drehen.
- 2. Wenn Sie das Waschprogramm ändern wollen, müssen Sie lediglich das neue Programm mit dem Programmwahlschalter einstellen, ohne die Maschine eigens auf Pause zu schalten. Das neue Waschprogramm wird ab dem Start komplett ausgeführt. Wenn beim vorherigen Programm schon Wasser in den Laugenbehälter gefüllt wurde, beginnt das neue Programm ohne die Wasserzulaufphase.
- 3. Um das Programm fortzusetzen, müssen Sie erneut die Taste Start/Pause drücken.

#### **4.15 PROGRAMMENDE**

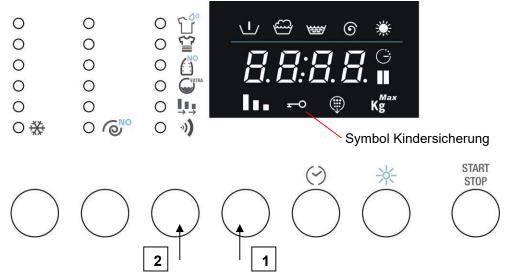
Die Wasch-/Trockenprogramme werden automatisch beendet. Auf dem Display erscheint dann die Anzeige END und die Kontrolllampe "Restzeit" leuchtet nicht mehr.

- 1. Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie den Programmwahlschalter auf OFF drehen.
- 2. Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- 3. Lassen Sie die Einfülltür etwas geöffnet, damit der Innenraum des Vollwaschtrockners trocknen kann.
- 4. Drehen Sie den Wasserhahn zu.

Wenn Sie bei den anfänglichen Einstellungen das Endschleudern deaktiviert haben (Symbol Schleuderdrehzahl 0), erscheint am Ende des Waschprogramms auf dem Display die Anzeige STOP abwechselnd mit der Anzeige ---- (Schleuderdrehzahl 0) und die Kontrolllampe der Schleuder leuchtet.

Zum Abpumpen des Wassers und Schleudern müssen Sie zweimal die Taste "Schleudern" drücken. Die Maschine setzt dann das Programm mit dem Abpumpen und dem Schleudern fort. Zum Wählen der Schleuderdrehzahl drücken Sie die Taste, bis die gewünschte Schleuderdrehzahl angezeigt wird. Wenn Sie das im Laugenbehälter befindliche Wasser abpumpen wollen, ohne die Wäsche zu Schleudern, drücken Sie die Taste "Schleudern", bis Schleuderdrehzahl 00 erscheint, was bedeutet, dass das Abpumpen ohne Schleudern ausgeführt wird.

#### 4.16 KINDERSICHERUNG



- 1. Wenn diese Funktion aktiviert ist, ist es nicht möglich, die Optionen, die Temperatur, die Drehzahl der Schleuder und den Zyklus Waschen/Trocknen während des Betriebs zu ändern.
- 2. Um die Kindersperre zu aktivieren, drücken Sie die Taste Bestätigung Option (1) und halten Sie sie gedrückt. Dann drücken Sie die Auswahltaste Option (2) innerhalb von 3 Sekunden.
- 3. Das Symbol der Kindersperre leuchtet auf, um anzuzeigen, dass die Funktion aktiv ist.
- 4. Wiederholen Sie den Vorgang um die Funktion zu deaktivieren.



# **4.17 NOTENTRIEGELUNG**

Sollte der Strom ausgefallen sein, können Sie die Einfülltür mechanisch entriegeln. Hierzu dient die Notentriegelung auf der Unterseite des Geräts:

- Drehen Sie den Schalter auf OFF und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Lassen Sie das Waschwasser ab (siehe Abschnitt 6.4).
- Ziehen Sie die Notentriegelung nach unten und öffnen Sie die Einfülltür.

Achtung! Verbrühungsgefahr: Vergewissern Sie sich vor dem Öffnen der Einfülltür, dass sich in der Maschine kein Wasser bzw. keine heiße Waschlauge befindet, das bzw. die beim Öffnen der Einfülltür Schäden verursachen kann.

**Achtung**: Öffnen Sie keinesfalls die Einfülltür mit der Notentriegelung, während sich die Trommel noch dreht.





# 5. GEBRAUCH DES GERÄTS ZUM TROCKNEN

## **5.1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN**

Es ist unabdingbar, dass während der Ausführung des Trockenprogramms der Wasserhahn geöffnet und der Ablaufschlauch richtig angeordnet ist.

Mit dieser Maschine kann man ein reines Waschprogramm, ein reines Trockenprogramm und ein Wasch- und Trockenprogramm ausführen.

Beim letztgenannten Programm erfolgt der Übergang vom Waschen zum Trocknen automatisch, ohne dass Sie (am Ende des Waschprogramms) erneut eingreifen müssen.

#### Hinweise

- Trocknen Sie nur Wäsche oder Kleidungsstücke, die mit einer Wasserlösung gewaschen wurden und zum Trocken in der Maschine geeignet sind.
- Nicht getrocknet werden dürfen: Gewebe, die trockengereinigt oder mit chemischen Lösemitteln von Flecken befreit wurden; sehr empfindliche Stoffe wie Seide und synthetische Vorhänge; Stoffe, die leicht fasern wie zum Beispiel lose Wolle, Watte oder besonders ausgefranste Teppiche; Textilien, die Schaumgummi oder vergleichbare Elastomere enthalten.
- Zum Trocknen darf eine Wäschemenge von maximal 4 kg in den Vollwaschtrockner geladen werden. Der Vollwaschtrockner ist so konzipiert, dass er das beste Ergebnis bei einer Wäschemenge von maximal 4 kg Trockengewicht erzielt.
- Bei den Intensiv-Waschprogrammen erfolgt das Trocknen automatisch mit einer Temperatur von 90°C (normales Trocknen).
- Bei den Schonwaschprogrammen erfolgt das Trocknen automatisch mit einer Temperatur von 60°C (schonendes Trocknen). Bei einem automatischen Wasch- und Trockenprogramm ist daher das Trockenprogramm an die Wahl des Waschprogramms gebunden.
- Wenn nur ein Trockenprogramm ausgeführt werden soll, muss die Wäsche vorher gewaschen und geschleudert worden sein.
- Nach dem Trocknen von besonders weicher Wäsche (z.B. neuer Frottéwäsche) empfiehlt sich die Ausführung des Programms "Spülen", um sicherzustellen, dass eventuelle Flusen aus der Maschine gespült werden und sich nicht beim nächsten Waschgang auf der Wäsche ablagern.

**Wichtig** – Keine empfindlichen Gewebe trocknen, die einer Temperatur von 60°C nicht standhalten, und allgemein keine Gewebe, die der gewählten Temperatur nicht standhalten.

#### **5.1.1 ZUSÄTZLICHES TROCKNEN**

Sollte die Wäsche bei Programmende noch zu feucht sein, kann eine kurze Nachtrockenzeit eingestellt werden. **Achtung!** Um Knitterbildung und das Einlaufen der Wäsche zu vermeiden, sollte die Trockenzeit nicht zu lang sein.



## 5.2 WASCH- UND TROCKENPROGRAMM

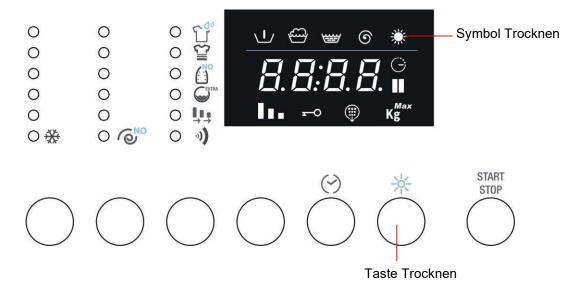
Der automatische Ablauf des Wasch- und Trockenprogramms ist bei den intensiven Programmen (Baumwolle, Buntwäsche) und bei Synthetik/empfindlicher Wäsche möglich. Bei den Wollwaschprogrammen kann das automatische Trocknen nach dem Waschen nicht gewählt werden.

Beim automatischen Waschen und Trocknen darf die Wäscheladung maximale 4 kg Baumwolle oder 2 kg Synthetik betragen.

Wenn die zu waschende und trocknende Wäschemenge die oben genannte Menge überschreitet, sollte man daher kein automatisches Wasch- und Trockenprogramm ausführen, sondern nach dem Waschen die Wäsche halbieren und zwei Trockenvorgänge ausführen.

Zum Einstellen eines Wasch- und Trockenprogramms verfahren Sie folgendermaßen:

- 1. Wählen Sie das Waschprogramm und ändern Sie die Standardeinstellungen nach Bedarf.
- 2. Drücken Sie die Taste "Trocknen", um die gewünschte Trocknungszeit einzustellen. Auf dem Display wird anfangs die einstellbare Höchstdauer (2h:40') angezeigt, die bis auf 0h:00' herabgesetzt werden kann.



Das zuvor eingestellte Waschprogramm bestimmt, ob das Trocknen mit einer Temperatur von 90°C (normal) oder 60°C (schonend) ausgeführt wird.

Nachdem die Trocknung gewählt wurde, blinkt das Symbol auf dem Display. Bei Beginn der Trocknungsphase leuchtet das Symbol ständig.

# **5.3 REINES TROCKENPROGRAMM**

- Schalten Sie die Maschine aus, indem Sie den Schalter für die Wahl der Wasch-/Trockenprogramme auf OFF drehen.
- Drehen Sie den Schalter auf das gewünschte Trockenprogramm: Intensives Trocknen: für das normale Trocknen (90°C); oder schonendes Trocknen: für das schonende Trocknen (60°C). Für die Entsprechung zwischen den Symbolen und den jeweiligen Trockenprogrammen siehe die mit der Maschine gelieferte Programmtabelle.
- 3. Drücken Sie wiederholt die Taste "Trocknen", um die gewünschte Option einzustellen (siehe den vorherigen Abschnitt).
- 4. Drücken Sie die Taste "Start/Pause", um das Trockenprogramm zu starten. Auf dem Display wird die Restzeit angezeigt und die LED des Symbols "Trocknen" leuchtet auf.

## Hinweise

- Da vorher kein Waschprogramm gewählt wurde, können Sie das Trockenprogramm (normal oder schonend) nach Belieben wählen. Beachten Sie dabei, dass das normale Trocknen für Baumwoll- und Buntwäsche empfohlen wird, und das schonende Trocknen für synthetische und empfindliche Wäsche.
- Damit die Wäsche richtig getrocknet wird, darf die Wäschemenge 4 kg Baumwollwäsche bzw. 2 kg Synthetik nicht überschreiten.

## 5.4 UNTERBRECHEN ODER ÄNDERN DES TROCKENPROGRAMMS

- 1. Das Trockenprogramm kann in derselben Weise wie das Waschprogramm unterbrochen werden.
- 2. Wenn Sie das Programm vorzeitig beenden und die Wäsche herausnehmen wollen, empfiehlt es sich, die Wäsche abzukühlen. Stellen Sie mit der Wahltaste eine Trocknungszeit von 20 Minuten ein. Starten Sie dann die Maschine wieder wie beschrieben. Am Ende können Sie die Wäsche herausnehmen.



# **5.5 PROGRAMM CLEAN**

Damit das Gerät auf Dauer in einem einwandfreien Betriebszustand bleibt, verfügt es über das Programm CLEAN, das dazu dient, regelmäßig den Trocknungskreislauf zu reinigen und eventuelle Flusenablagerungen zu beseitigen.

- 1. Nach einer bestimmten Anzahl von Trocknungsvorgängen leuchtet auf dem Display das Symbol CLEAN auf und es erscheint die Anzeige Cln, die darauf hinweist, dass das entsprechende Programm ausgeführt werden muss. Die LED bleibt eingeschaltet, bis das Programm CLEAN ausgeführt wurde. Am Ende des Programms erlischt die LED.
- 2. Zum Ausführen des Programms CLEAN verfahren Sie wie folgt:
  - a. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel vollkommen leer ist, und schließen Sie die Einfülltür.
  - b. Drehen Sie den Schalter auf das Programm CLEAN (siehe die Programmtabelle für die genaue Schaltstellung).
  - c. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Das Programm CLEAN kann auch dann ausgeführt werden, wenn die LED auf dem Display nicht leuchtet.





# 6. REINIGUNG UND PFLEGE

Wichtig – Bevor Sie irgendeine Arbeit für die Reinigung oder Pflege des Geräts ausführen, müssen Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

#### 6.1 AUSSENREINIGUNG

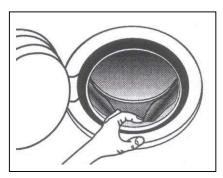
- Durch die regelmäßige Reinigung des Geräts bewahren Sie auf Dauer sein ursprüngliches Aussehen.
- Reinigen Sie das Gehäuse nur mit Seifenwasser und trocknen Sie es dann mit einem weichen Tuch ab.
- Die Kunststoffteile dürfen nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine scharfen Werkzeuge, keine Lösemittel und keine scheuernden Produkte, da hierdurch die Oberflächen beschädigt werden könnten.
- Aus Sicherheitsgründen dürfen Sie den Vollwaschtrockner keinesfalls mit einem Wasserstrahl reinigen.

#### **6.2 REINIGUNG DER TROMMEL**

- Entfernen Sie eventuelle Rostflecken an der Trommel mit einem geeigneten Edelstahlreiniger und in besonders hartnäckigen Fällen mit sehr feinem Sandpapier.
- Verwenden Sie zum Entkalken des Vollwaschtrockners nur Marken-Entkalkungsmittel mit Korrosionsschutz für Waschmaschinen.
- Beachten Sie unbedingt die Angaben des Herstellers zum Gebrauch und zur Dosierung.
- Nach dem Entkalken und Beseitigen des Rosts in der Trommel einige Nachspülzyklen ausführen, um alle Säurereste zu beseitigen, welche die Maschine beschädigen könnten. Verwenden Sie keinesfalls Reiniger, die Lösemittel enthalten, da sonst die Gefahr besteht, dass sich Dämpfe bilden, die sich entzünden und explodieren können.

### **6.3 REINIGUNG DER TÜRDICHTUNG**

Vergewissern Sie sich regelmäßig, dass sich keine Spangen, Knöpfe, Nägel, Nadeln und dergleichen in den Falten der Dichtung der Einfülltür befinden.



## **6.4 REINIGUNG DER LAUGENPUMPE**

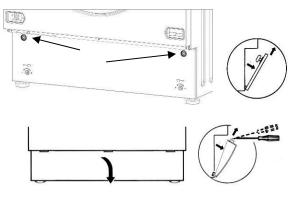
Die Laugenpumpe muss nur gereinigt werden, wenn sie durch Knöpfe, Spangen oder dergleichen blockiert wurde und das Wasser nicht mehr abpumpt.

Verfahren Sie in diesem Fall in der nachstehend beschriebenen Weise.

- 1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, um die Maschine vom Stromnetz zu trennen.
- Je nach Modell müssen Sie dann wie folgt verfahren: <u>Einbaugerät/voll integrierbar</u> – Einen kleinen Schraubendreher als Hebel verwenden, um die in der Abbildung gezeigten Stopfen zu lösen. Dann die Sockelblende nach unten klappen und auf die Laugenpumpe zugreifen.

<u>Freistehendes</u> <u>Gerät</u> – Einen kleinen Schraubendreher in die Schlitze auf der Vorderseite der Sockelblende einführen und eine Hebelkraft nach oben ausüben, um den oberen Teil der Sockelblende vom Gehäuse zu lösen.

Die Sockelblende etwas nach vorn neigen und nach oben ziehen, um sie vollständig zu entfernen.



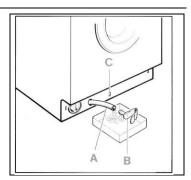


3. Ziehen Sie den Ablassschlauch "A" heraus.

Achtung: Wenn der Schlauch warm ist, bedeutet das, dass das Wasser auch sehr heiß sein kann. Stellen Sie einen Behälter auf den Boden und entfernen Sie den Stopfen "B", um das Wasser abzulassen.

Je nach der im Gerät enthaltenen Wassermenge müssen Sie den Behälter ggf. mehrmals entleeren.

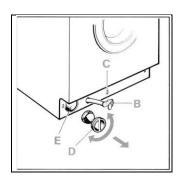
Wenn kein Wasser mehr austritt, den Schlauch wieder fest mit dem Stopfen "B" verschließen.



4. Den Deckel der Pumpe "D" abschrauben (nach links drehen).

Das Pumpengehäuse säubern und Fremdkörper aus ihm entfernen

Kontrollieren Sie auch den Innenraum "E" und vergewissern Sie sich, dass das Laufrad frei drehen kann. Sollten sich Fremdkörper in ihm verklemmt haben, müssen sie entfernt werden.



5. Schrauben Sie den Deckel der Pumpe wieder an.

Befestigen Sie den Ablassschlauch, indem Sie den Schnappverschluss in seine Aufnahme "C" einrasten. Bringen Sie die Sockelblende wieder an. Hierzu müssen Sie je nach Modell wie folgt verfahren:

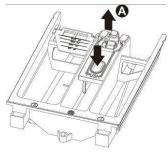
Einbaugerät/voll integrierbar - Die Sockelblende zuerst auf der Unterseite einsetzen, gegen das Gehäuse drücken und mit den Stopfen befestigen.

Freistehendes Gerät – Die Sockelblende zuerst auf der Unterseite einsetzen und dann gegen das Gehäuse drücken, bis sie einrastet.

## 6.5 REINIGUNG DER WASCHMITTELSCHUBLADE

Die Waschmittelschublade sollte sauber von Verkrustungen bleiben. Um die Reinigung zu erleichtern, kann die Waschmittelschublade vollständig aus ihrem Sitz genommen werden. Ziehen Sie hierzu die Schublade bis zum Anschlag heraus und drücken Sie dann auf die mit "PUSH" gekennzeichnete Zone, um sie aus ihrem Sitz zu nehmen.

Entfernen Sie den Siphon "A" und reinigen Sie ihn mit warmem Wasser. Setzen Sie den Siphon wieder bis zum Anschlag in seinen Sitz ein und säubern Sie die Waschmittelschublade von Waschmittelrückständen, bevor Sie sie wieder einsetzen.



#### **6.6 REINIGUNG DER WASSERZULAUFFILTER**

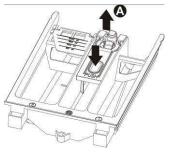
Die Maschine verfügt über einen Filter, der die Wasserzulaufventile schützt.

Der Filter befindet sich im Anschlussstück des Zulaufschlauchs, das an den Hahn angeschlossen wird.

Wenn kein oder nicht genug Wasser in den Vollwaschtrockner einläuft, muss der Filter gereinigt werden.

Verfahren Sie zum Reinigen wie folgt:

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, um die Maschine vom Stromnetz zu trennen.
- Drehen Sie den Wasserhahn zu.
- Schrauben Sie das Anschlussstück des Zulaufschlauchs vom Hahn.
- Nehmen Sie den Filter aus dem Anschlussstück des Zulaufschlauchs.
- Reinigen Sie den Filter mit Wasser und mit Hilfe einer Bürste.
- Achten Sie beim erneuten Anschrauben des Anschlussstücks des Zulaufschlauchs darauf, dass der Filter richtig sitzt.





# 7. HINWEISE ZU BETRIEBSSTÖRUNGEN

Dieses Gerät entspricht den geltenden Sicherheitsvorschriften für elektrische Geräte. Technische Kontrollen und Reparaturen dürfen aus Sicherheitsgründen ausschließlich vom Fachmann ausgeführt werden, um eine Gefährdung des Benutzers zu vermeiden.

Wenn das Gerät nicht richtig funktioniert, sollten Sie, bevor Sie den technischen Kundendienst rufen, zur Vermeidung von unnötigen Kosten selbst kontrollieren, ob alle in dieser <u>Störungstabelle</u> aufgeführten Vorgänge ausgeführt wurden.

1 Die Maschine startet nicht

Sicherstellen, dass:

- der Netzstecker richtig in der Steckdose steckt;
- die Einfülltür richtig geschlossen ist;
- die Taste "Start/Pause" gedrückt wurde.
- 2 Es läuft kein Wasser zu

Sicherstellen, dass:

- der Netzstecker richtig in der Steckdose steckt;
- die Einfülltür richtig geschlossen ist;
- der Wasserhahn geöffnet ist;
- die Filter des Wasserzulaufschlauchs nicht verstopft sind;
- der Wasserzulaufschlauch nicht eingeklemmt oder geknickt ist.
- 3 In der Trommel ist kein Wasser zu sehen

Dies ist keine Betriebsstörung.

Der Wasserstand ist tiefer als das Schauglas der Einfülltür, weil moderne Maschinen mit wenig Wasser die gleichen Wasch- und Spülergebnisse erzielen.

4 Das Wasser wird nicht abgepumpt

Sicherstellen, dass:

- der Ablaufschlauch nicht geknickt ist;
- die Laugenpumpe nicht verstopft ist.
- 5 Das Wasser wird nach dem letzten Spülgang der Waschprogramme für empfindliche Wäsche und Wolle nicht abgepumpt

Dies ist keine Betriebsstörung. Die Unterbrechung ist vom Waschprogramm vorgesehen, um Knitterbildung zu vermeiden.

Zum Abpumpen des Wassers nach den Anweisungen im Abschnitt (Programmende) verfahren.

6 Die Maschine füllt und leert sich dauernd Kontrollieren, ob das Ende des Ablaufschlauchs eine zu geringe Höhe hat.

7 Starke Vibrationen beim Schleudern Sicherstellen, dass:

- die Maschine perfekt waagrecht steht;
- der Waschtrockner nicht zu nahe an Wänden oder Möbeln steht;
- die Transportsicherung der internen federnd aufgehängten Baugruppe entfernt wurde.
- 8 Es bildet sich zu viel Schaum im Laugenbehälter und tritt aus der Waschmittelschublade aus

Sicherstellen, dass:

- das verwendete Waschmittel für Vollwaschautomaten geeignet und kein Handwaschmittel ist;
- die in der Gebrauchsanleitung angegebene Waschmittelmenge und nicht mehr verwendet wurde.
- 9 Wasser auf dem Fußboden

Sicherstellen, dass:

- sich die Anschlüsse des Wasserzulaufschlauchs nicht gelockert haben;
- das Ende des Ablaufschlauchs nicht verrutscht ist.

10 Der Weichspüler wird nicht vollständig eingespült oder es bleibt zu viel Wasser in der Kammer stehen Sicherstellen, dass die Siphons in der Waschmittelschublade richtig sitzen und dass sie nicht verstopft sind.



11 Die Maschine schleudert nicht

Die Unwuchtkontrolle hat angesprochen, weil die Wäsche nicht gleichmäßig in der Trommel verteilt ist. Wenn die Wäsche also am Programmende noch nass ist, empfiehlt es sich, sie von Hand gleichmäßig in der Trommel zu verteilen und nur das Schleuderprogramm zu wiederholen.

12 Ablassen des Wassers aus dem Laugenbehälter

Falls der Strom ausgefallen ist oder der Vollwaschtrockner nicht funktioniert, kann man eine Notentleerung des im Laugenbehälter enthaltenen Wassers vornehmen.

13 Die Wäsche wurde nicht richtig geschleudert

Die großen Wäschestücke haben sich zusammengerollt und sind nicht gleichmäßig in der Trommel verteilt. Es müssen stets große und kleine Wäschestücke zusammen gewaschen werden.

14 Waschmittelreste auf der Wäsche

Viele phosphatfreie Waschmittel enthalten Substanzen, die sich nur schwer in Wasser lösen.

Das Programm "Spülen" wählen oder die Wäsche ausbürsten.

15 Die Wäsche wird nicht getrocknet

Sicherstellen, dass:

- der Wasserhahn geöffnet ist;
- die Wäschemenge nicht zu groß ist;
- die Trocknungszeit angemessen ist;
- die geeignete Trocknungszeit gewählt wurde.

Wenn die Maschine weiterhin nicht trocknet, den Kundendienst verständigen, um das Lüfterrad und die Trocknungskanäle von Flusenablagerungen reinigen zu lassen.

16 Das Waschergebnis ist unbefriedigend

- Wahrscheinlich wurde zu wenig oder ein falsches Waschmittel verwendet.
- Hartnäckige Flecken wurden nicht vorbehandelt.
- Es wurde eine falsche Temperatur eingestellt.
- Zuviel Wäsche in der Trommel.

#### **FEHLERANZEIGE**

Bei Störungen meldet die Maschine die Störung mit einem auf dem Display erscheinenden Fehlercode.

Fehlercode	Beschreibung des Problems
$\Pi P : E : \Pi$	Einfülltür nicht richtig geschlossen. Versuchen, die Einfülltür richtig zu schließen.
E. 1.	Das Wasserschutzsystem hat angesprochen. Das Gerät vom Stromnetz trennen, den Wasserhahn schließen und den Kundendienst verständigen.
<i>E.</i> 5.	Das Waschwasser läuft nicht ein. Siehe Punkt 2 der Störungsliste.
<i>E. E.</i>	Das Wasser wird nicht abgepumpt. Siehe Punkt 4 der Störungsliste.
888A 8888	<b>Kein Fehler!</b> Unwuchtkontrollsytem erkennt die von der Wäsche verursachte Unwucht. Es ist nicht möglich, das Programm "Flusen spulen" zu starten. Die Wäsche herausnehmen.

Bei allen anderen Fehlercodes bitten wir Sie, das Gerät vom Stromnetz zu trennen, den Wasserhahn zu schließen und dann den Kundendienst zu verständigen.



# 8. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR DEN BENUTZER

Folgende Informationen werden gemäß der europäischen Verordnung zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen (EU) 2019/2023 geliefert

Die entsprechenden, in der Tabelle angeführten Werte in Bezug auf den Verbrauch für die unterschiedlichen Öko-Programme 40-60 sind ausschließlich als Richtangaben anzusehen.

# Waschtrockner mit automatischer Zeitsteuerung

Program m	Ladek apazit ät nomin al (kg)	Energie- verbrauc h (kWh/ Zyklus)*	Wasserv erbrauch (I/Zyklus ) *	Program m-dauer (h:min)*	Höchstte m- peratur (°C) 5 min (*)(***)	Schleuder- drehzahl (Umdrehun- gen pro Minute) *	Restfeuch tigkeit (%) *	Verwendun g des Waschmitte Is
Eco 40-60**	7	1,02	49	02:50	46	1400 (1200)	48 (55)	Waschmittel, flüssig oder in
Eco 40-60**	3,5	0,70	43	02:40	36	1400 (1200)	49 (56)	Pulver, für Buntwäsche, ohne
Eco 40-60**	2	0,50	39	02:30	32	1400 (1200)	54 (60)	Bleichmittel oder optische
Eco 40-60	4	3,08 (3,29)	75	05:30	36	1400 (1200)	-	Aufheller
normales Trocknen (Wäsche und Trocknen) **	2	2,04	58	04:10	32	1400 (1200)	-	Für weiße oder helle Kleidungsstüc ke Verwendung von Standard- Waschmittel
Baumwoll e 20°C	7	0,24	62	01:51	20	1400 (1200)	53 (57)	mit Bleichmitteln
Baumwoll e 40°C	7	0,38	62	01:51	40	1400 (1200)	53 (57)	(von Kaltwäsche bis zu 90°).
Baumwoll e 40°C+ Vorspülen	7	1,02	78	02:18	40	1400 (1200)	53 (57)	Die Programmtab elle konsultieren
Baumwoll e 60°C	7	1,11	62	01:51	55	1400 (1200)	53 (57)	Konsulteren
Synthetik 40°C	3,5	0,62	50	01:43	40	1000	30	Waschmittel für Buntwäsche/ empfindliche Wäsche ohne Aufheller
Mix 40°C	3	0,40	36	0:50	40	1200	57	Standard- Waschmittel ohne Bleichmittel
Wolle 30°C	2	0,20	49	0:47	30	600	55	Waschmittel für Kleidungsstüc ke aus Wolle

<sup>\*</sup> Die festgestellten Werte hinsichtlich Druck, Härte und Temperatur des Zulaufwassers, Raumtemperatur, Art, Menge und Verschmutzung der Wäsche, verwendetes Reinigungsmittel können von den angegebenen Werten sowie von den Schwankungen der Netzspannung und die ausgewählten Zusatzfunktionen abweichen.

<sup>\*\*</sup> Testprogramm gemäß der europäischen Ökodesign-Richtlinie 2023/2019/EU und der Verordnung (EU) Nr. 2019/2014 über die Energieverbrauchskennzeichnung bei Kaltwasser (15°C)

<sup>\*\*\*</sup> Erreichte Höchsttemperatur bei mindestens 5 Minuten in der Wäsche.

WICHTIGER HINWEIS FÜR DIE TESTINSTITUTE!

Die Einbaumodelle müssen gemäß den Installationsanweisungen des Herstellers in der genormten Testbox mit Frontpaneel getestet werden.



#### \*\* Eco-Programm 40-60

Test-Programm in Übereinstimmung mit der europäischen Verordnung zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen (EU 2019/2023) und der Verordnung in Bezug auf die Energieverbrauchskennzeichnung mit Kaltwasser (15 °C) (EU 2019/2014).

Waschprogramm, das in der Lage ist, normal verschmutzte Kleidungsstücke aus Baumwolle, die als waschbar bei 40 °C oder 60 °C gekennzeichnet sind, in demselben Zyklus gleichzeitig zu waschen. Der Zyklus **Waschen und Trocknen** kann normal verschmutzte Kleidungsstücke aus Baumwolle, die zusammen bei 40 °C oder 60 °C gewaschen werden können, in demselben Zyklus waschen, um einen derartigen Trocknungsgrad zu erhalten, dass die Wäsche direkt im Schrank verstaut werden kann.

### Kundendienst

Die originalen Ersatzteile stehen den Kunden über eine Mindestzeit von 10 Jahren ab Vertrieb des Geräts auf dem Markt zur Verfügung.

Kontaktieren Sie den Kundendienst in Ihrem Land oder konsultieren Sie die Website, indem Sie das Produkt mit den geforderten Codes eingeben. Es ist zudem möglich, eventuelle Funktionsstörungen selbstständig zu beheben, indem Sie vor dem Anruf beim Kundendienst den entsprechenden Abschnitt im Handbuch einsehen.

Die EPREL-Datenbank der EU liefert Informationen zu den Leistungen der Waschmaschine und des Wäschetrockners. Die Datenbank ist dank des QR-Codes auf dem Energieetikett der Waschmaschine und des Wäschetrockners oder auf https://eprel.ec.europa.eu direkt konsultierbar. Im letzten Fall muss der Name des Modells, der auf dem Kenndatenschild an der Seite der Tür angeführt ist, eingegeben werden. Für detaillierte Informationen über das Energieetikett: <a href="https://www.theenergylabel.eu">www.theenergylabel.eu</a>.

Sollte die Störung weiterhin bestehen, ist der autorisierte technische Kundendienst unter Angabe des Störungs-Codes hinzuzuziehen. Die Kontaktadressen des technischen Kundendienstes sind dem Garantieschein und der Website zu entnehmen.

## Regelmäßige Reinigung

Eine regelmäßige Reinigung vornehmen, um die Verwendung des Geräts zu optimieren (siehe Abschnitt **REINIGUNG UND WARTUNG) und Kalkablagerungen, unangenehme Gerüche und Schimmel zu vermeiden.** Es ist möglich, ein Entkalkungsmittel zu verwenden, wobei die Anweisungen auf dem Entkalkungsprodukt beachtet werden müssen. Das Reinigerfach mindestens ein- oder zweimal im Monat reinigen, um eine Ansammlung des Waschmittels zu vermeiden.

Eine regelmäßige Kontrolle der Wasserabflussfilter vornehmen, siehe Vorgang im Handbuch.

# **GUIDA PROGRAMMI**

							Scomp	arti cassetto d	letersivi			Opzioni				
Programmi			Temp. (°C)	Max Centrifuga (giri/m')	Max. carico lavaggio	Max. carico x asciugatura (kg)	Prelavaggio	Lavaggio	Ammorbid.	Prelav.	Intensivo	Stira Meno		Flexi time	Asciugatura dopo lavaggio se selezionata	
					(kg)						<b>=</b>			$\rightarrow \rightarrow$		
Cotone e colorati		Delicati colorati poco sporchi	<b>‡</b> / 20°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normale	Lavaggio freddo o a 20°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
		Delicati colorati normalmente sporchi	30° / 40°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normale	Lavaggio a 30°C / 40°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
		Capi in cotone normalmente sporchi lavabil insieme a 40° C / 60° C	li Eco 40-60	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	<b>√</b>	Normale	Lavaggio , risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
		Colorati resistenti normalmente sporchi	60°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normale	Lavaggio a 60°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
		Colorati resistenti molto sporchi	90°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normale	Lavaggio a 90°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
Sintetici		Capi da rinfrescare	<b>₩ / 20°</b>	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicata	Lavaggio freddo o a 20°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
	4	Capi poco sporchi	30° / 40°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicata	Lavaggio a 30°C o 40°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
		Capi normalmente sporchi	60°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicata	Lavaggio a 60°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
Delicati / Seta		Capi da rinfrescare	<b>‡</b> / 20°	600	2	-	_	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Lavaggio freddo o a 20°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
	25	Capi poco sporchi	30° / 40°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Lavaggio a 30°C o 40°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
Lana		Capi da rinfrescare	<b>₩ / 20°</b>	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Lavaggio freddo o a 20°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
		Capi poco sporchi	30° / 40°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Lavaggio a 30°C o 40°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
Risciacquo e centrifuga	Q+@ <sup>†</sup>		-	Max	7	-	_	-	✓	-	-	✓	-	✓	-	Risciacquo e solo scarico, o scarico e centrifuga finale alla velocità selezionata
Scarico e centrifuga	+6		-	Max	7	-	-	-	-	-	-	✓	-	✓	-	Solo scarico, o scarico e centrifuga finale alla velocità selezionata
Rapido		Cotone leggero o delicati da rinfrescare	<b>**</b> / 20°/30°	800	2	-	_	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Lavaggio a freddo o 20°C / 30°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
Ciclo notturno		Capi molto delicati poco sporchi	<b>‡</b> / 20°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	<b>√</b>	Normale	Lavaggio silenzioso a freddo o a 20 °C (avvisatore acustico disattivato), risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
	Night	Capi poco sporchi	30° / 40°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normale	Lavaggio silenzioso a 30°C / 40 °C (avvisatore acustico disattivato), risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
		Capi normalmente sporchi	60°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normale	Lavaggio silenzioso a 60 °C (avvisatore acustico disattivato), risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
Sport	<b>△•</b>	Capi da rinfrescare	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicata	Lavaggio freddo o a 20°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
		Capi poco sporchi	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicata	Lavaggio a 30° o 40°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
Camicie / Lavoro		Capi da rinfrescare	<b>‡</b> / <b>20°</b>	800	2	2	_	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicata	Lavaggio freddo o a 20°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
	577	Capi poco sporchi	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicata	Lavaggio a 30° o 40°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
Misti		Cotone e sintetici da rinfrescare	<b>‡</b> / 20°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Delicata	Lavaggio freddo o a 20°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
	Mix	Cotone e sintetici poco sporchi	30° / 40°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Delicata	Lavaggio a 30° o 40°C, risciacqui e centrifuga finale alla velocità selezionata
Asciugatura		Delicata	<b>60°</b>	Max	_	3	_	_	-	-	-	-	-	-	-	Asciugatura delicata per capi sintetici e delicati
	The state of the s	Normale	90°	Max	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Asciugatura normale per capi in cotone
	1	Pulizia asciugatora (	<u> </u>													Ciclo di pulizia circuito asciugatura

✓: Opzione disponibile

: Opzioni non selezionabili contemporaneamente

# **PROGRAM GUIDE**

						_	Detergen	t drawer com	partments			Options				
Programs			Temp. (°C)	Max. Spin (rpm)	Max. washing load (kg)	Max. drying load (kg)	Prewash	Wash	Softner	Prewash	Intensive	Easy Iron	Extra rinse	Flexi time	Drying after wash if selected	Wash program description
					ioda (ng)					T			EXTRA	$\overset{\blacksquare}{\rightarrow}\overset{\blacksquare}{\rightarrow}$		
Cotton and coloureds		Delicate coloureds with light dirt	<b>**</b> / <b>20°</b>	Max	7	4	$\checkmark$	$\checkmark$	✓	$\checkmark$	$\checkmark$	$\checkmark$	✓	✓	Normal	Cold wash or at 20°C, rinses and final spin at the selected speed
		Delicate coloureds with normal dirt	30° / 40°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Wash at 30° or 40°C, rinses and final spin at the selected speed
		Normally soiled cotton laundry declared washable at 60°C or 40°C together	Eco 40-60	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓	Normal	Wash, rinses and final spin at the selected speed
		Tough coloureds with normal dirt	60°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Wash at 60°C, rinses and final spin at the selected
		Tough coloureds with heavy dirt	90°	Max	7	4	$\checkmark$	$\checkmark$	✓	$\checkmark$	✓	$\checkmark$	✓	✓	Normal	Wash at 90°C, rinses and final spin at the selected speed
Synthetics		Items for refreshing	<b>₩ / 20°</b>	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicate	Cold wash or at 20°C, rinses and final spin at the selected speed
	5	Items with light dirt	30° / 40°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicate	Wash at 30° or 40°C, rinses and final spin at the selected speed
		Items with normal dirt	60°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicate	Wash at 60°C, rinses and final spin at the selected speed
Delicate/Silk		Items for refreshing	<b>‡</b> / 20°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Cold wash or at 20°C, rinses and final spin at the selected speed
	25	Items with light dirt	30° / 40°	600	2	_	_	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Wash at 30° or 40°C, rinses and final spin at the selected speed
Wool	~~	Items for refreshing	<b>‡</b> / <b>20°</b>	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Cold wash or at 20°C, rinses and final spin at the selected speed
		Items with light dirt	30° / 40°	800	2	_	_	✓	✓	_	_	_	_	-	-	Wash at 30° or 40°C, rinses and final spin at the selected speed
Rinse and spin	Q+6 <sup>†</sup>			Max	7	-	_	_	✓	<del>-</del>		✓	-	✓	-	Rinse and pump-out only, or pump-out and final spin at the selected speed
Pump-out and spin	+6		-	Max	7	-	-	-	-	-	-	✓	-	✓	-	Pump-out only, or pump-out and final spin at the selected speed
Rapid	TO PROPERTY OF THE PROPERTY OF	Light cotton or delicate fabrics for refreshing	<b>**</b> / 20°/30°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Cold wash or at 20°C / 30°C, rinses and final spin at the selected speed
Night Wash		Very delicates items with light dirt	<b>‡</b> / 20°	1000	3	3	✓	<b>√</b>	✓	<b>√</b>	<b>√</b>	✓	-	✓	Normal	Silent cold wash or at 20°C (buzzer off), rinses and final spin at the selected speed
	<b>(</b> *	Items with light dirt	30° / 40°	1000	3	3	<b>√</b>	<b>√</b>	<b>√</b>	✓	<b>✓</b>	✓	_	<b>√</b>	Normal	Silent wash at 30°C / 40°C (buzzer off), rinses and final spin at the selected speed
	Night	Items with normal dirt	60°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normal	Silent wash at 60°C (buzzer off), rinses and final spin at the selected speed
Sport	•	Items for refreshing	<b>½</b> / 20°	800	2	2	_	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicate	·
	3	Items with light dirt	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicate	Wash at 30° or 40°C, rinses and final spin at the selected speed
Shirt/Work		Items for refreshing	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	_	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicate	Cold wash or at 20°C, rinses and final spin at the selected speed
	577	Items with light dirt	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	<b>√</b>	Delicate	Wash at 30° or 40°C, rinses and final spin at the selected speed
Mixed		Cotton and synthetics for refreshing	<b>**</b> / <b>20°</b>	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Delicate	Cold wash or at 20°C, rinses and final spin at the selected speed
	Mix	Cotton and synthetics with light dirt	30° / 40°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Delicate	Wash at 30° or 40°C, rinses and final spin at the selected speed
Drying		Delicate	60°	Max	_	3	_	_						_		Delicate drying for synthetic and delicate items
	The state of the s	Normal	90°	Max	-	4	_	_	-	-	-	_	_	_	_	Normal drying for cotton items
	- <del></del>	Clean	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	Drying circuit cleaning cycle

✓: Option available

: Options which cannot be selected simultaneously

# **GUIDE DES PROGRAMMES**

							Comparti	iments bac à	détergents			Options				
Programmes			Temp. (°C)	Max Essorage	Charge maxi.	Charge maxi. pour	Prélavage	Lavage	Adoucissant	Prélavage	Intensif	Anti- froissement	Rinçage plus	Flexi time	Séchage après lavage	Description programme de lavage e
				(trs/mn)	lavage (kg)	séchage (kg)				T <sup>o</sup>		(NO	EXTRA		sı sélectionné	•
Coton et couleurs		Linge de couleur délicat peu sale	<b>₩ / 20°</b>	Max	7	4	✓	✓	✓	<b>√</b>	✓	✓	✓	✓	Normal	Lavage à froid ou 20°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
		Linge de couleur délicat normalement sale	30° / 40°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Lavage à 30° ou 40°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
		Linge en coton normalement sale déclaré lavable à 60°C ou à 40°C ensemble	Eco 40-60	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓	Normal	Lavage, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
		Linge de couleur résistant normalement sale	60°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Lavage à 60°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
		Linge de couleur résistant très sale	90°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Lavage à 90°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
Synthétiques		Vêtements à rafraîchir	<b>‡</b> /20°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Délicat	Lavage à froid ou 20°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
		Vêtements peu sales	30° / 40°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Délicat	Lavage à 30° ou 40°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
		Vêtements normalement sales	60°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Délicat	Lavage à 60°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
Délicats/Soie		Vêtements à rafraîchir	<b>**</b> / <b>20°</b>	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Lavage à froid ou 20°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
	25	Vêtements peu sales	30° / 40°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Lavage à 30° ou 40°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
Laine		Vêtements à rafraîchir	<b>‡</b> / 20°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Lavage à froid ou 20°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
		Vêtements peu sales	30° / 40°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Lavage à 30° ou 40°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
Rinçage et essorage	Q+6 <sup>†</sup>		-	Max	7	-	-	-	✓	-	-	✓	-	✓	-	Rinçage et vidange uniquement, ou vidange et essorage final à la vitesse sélectionnée
Vidange et essorage	+6		-	Max	7	-	-	-	-	-	-	✓	-	✓	-	Vidange uniquement, ou vidange et essorage final à la vitesse sélectionnée
Rapide		Coton léger ou tissus délicats à rafraîchir	<b>***</b> / 20°/30°	800	2	_	<u>-</u>	✓	✓	<u>-</u>	_	_	_	_	_	Lavage à froid ou 20° C / 30°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
Purge nocturne		Vêtements à rafraîchir	<b>**</b> / <b>20°</b>	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normal	Lavage à froid ou à 20°C silencieux (buzzer désactivé), rinçage e essorage final à la vitesse sélectionnée
	Night	Vêtements peu sales	30° / 40°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	_	✓	Normal	Lavage à 30° ou 40°C silencieux (vibreur désactivé), rinçage et essorage final à la vitesse sélectionnée
		Vêtements normalement sales	60°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	_	✓	Normal	Lavage à 60°C silencieux (vibreur désactivé), rinçage et essorage final à la vitesse sélectionnée
Sport	<b>∧•</b>	Vêtements à rafraîchir	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	<b>-</b>	✓	✓	-	✓	<b>-</b>	✓	✓	Délicat	Lavage à froid ou 20°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
		Vêtements peu sales	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Délicat	Lavage à 30° ou 40°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
Chemises / Travail		Vêtements à rafraîchir	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	✓	✓	_	✓	-	✓	✓	Délicat	Lavage à froid ou 20°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
	4 <b>1</b> 1	Vêtements peu sales	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	_	✓	-	✓	✓	Délicat	Lavage à 30° ou 40°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
Tissus mixtes		Coton et synthétiques à rafraîchir	<b>‡</b> / 20°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Délicat	Lavage à froid ou 20°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
	Mix	Coton et synthétiques peu sales	30° / 40°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Délicat	Lavage à 30° ou 40°C, rinçages et essorage final à la vitesse sélectionnée
Séchage		Délicat	60°	Max	-	3	-	-	-	-	_	-	-	-	-	Séchage délicat pour tissus synthétiques et délicats
	The state of the s	Normal	90°	Max	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Séchage normal pour vêtements en coton
		Clean	_	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Cycle de nettoyage circuit séchage

✓ : Option disponible





: Options non sélectionnables simultanément

# PROGRAMM-LEITFADEN

Programme							Kammeri	n der Waschmitte	elschublade			Optionen			_	
Programme			Temp. (°C)	Max. Schleuder-		Max. Beladung	Vorwäsche	Hauptwäsche	Weichspüler	Vorwäsche	Intensiv	Bügelleicht	Sonder- spülgang	Flexi time	Trocknen nach dem	Descrizione programma lavaggio
				drehzahl (U/min)	Waschen (kg)	Trocknen (kg)						( NO	EXTRA	$\begin{array}{c} \blacksquare \blacksquare \blacksquare \\ \rightarrow \rightarrow \end{array}$	Waschen, falls gewähl	t
Baumwoll- und Buntwäsche		Gering verschmutzte nicht farbechte Buntwäsche	<b>**</b> / <b>20°</b>	Max.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Kaltwäsche oder Hauptwäsche 20°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
		Normal verschmutzte nicht farbechte Buntwäsche	30° / 40°	Max.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Hauptwäsche 30°C oder 40°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
		Roupas de algodão com sujidade normal que podem ser lavadas juntas a 60 °C ou 40 °C	Eco 40-60	Max.	7	4	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓	Normal	Lavagem, enxaguamentos e centrifugação final na velocidade selecionada
		Normal verschmutzte farbechte Buntwäsche	60°	Max.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Hauptwäsche 60°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
		Stark verschmutzte farbechte Buntwäsche	90°	Max.	7	4	$\checkmark$	$\checkmark$	$\checkmark$	✓	$\checkmark$	✓	✓	✓	Normal	Hauptwäsche 90°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
Synthetik	~~	Wäsche, die aufgefrischt werden soll	<b>‡</b> / 20°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Schonend	Kaltwäsche oder Hauptwäsche 20°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
	4 6	Gering verschmutzte Wäsche	30° / 40°	1000	3,5	3,5	$\checkmark$	$\checkmark$	$\checkmark$	✓	✓	-	✓	✓	Schonend	Hauptwäsche 30°C oder 40°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
		Normal verschmutzte Wäsche	60°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Schonend	Hauptwäsche 60°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
Empfindliche Wäsche/Seide		Wäsche, die aufgefrischt werden soll	<b>‡</b> / 20°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Kaltwäsche oder Hauptwäsche 20°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
	25	Gering verschmutzte Wäsche	30° / 40°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Hauptwäsche 30°C / 40° C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
Wolle	50	Wäsche, die aufgefrischt werden soll	<b>‡</b> / <b>20°</b>	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Kaltwäsche oder Hauptwäsche 20°C, Spülen und Endschleuderr mit der eingestellten Drehzahl
		Gering verschmutzte Wäsche	30° / 40°	800	2	-	-	$\checkmark$	$\checkmark$	-	-	-	-	-	-	Hauptwäsche 30°C oder 40°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
Spülen und Schle	udern	<b>○</b> + <b>○</b> <sup>†</sup>	-	Max.	7	_	-	-	✓	-	-	✓	-	<b>√</b>	-	Nachspülung- und Schleuderphase mit ausgewählte Schleuderdrehzahl
Abpumpen und Sc	chleudern	+6+	-	Max.	7	-	-	-	-	-	-	✓	-	✓	-	Nur Abpumpen oder Abpumpen und Schleuderphase mit ausgewählte Schleuderdrehzahl
Schnell	<b>√</b>	Leichte Baumwollstoffe oder empfindliche Textilien, die aufgefrischt werden sollen	<b>‡</b> / 20°/30°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Kaltwäsche oder Hauptwäsche 20° C /30°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
Nachtbetrieb		Gering verschmutzte sehr empfindliche Wäsche	<b>‡</b> / 20°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normal	Kaltwäsche, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
	Ninht *	Gering verschmutzte Wäsche	30° / 40°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normal	Hauptwäsche 30°C oder 40°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
		Normal verschmutzte Wäsche	60°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normal	Hauptwäsche 60°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
Sport		Wäsche, die aufgefrischt werden soll	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Schonend	Nachtprogramm Kaltwäsche bei 20°C (Summer AUS), Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
		Gering verschmutzte Wäsche	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Schonend	Nachtprogramm bei 30 C ° oder 40 ° C (Summer AUS), Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
Hemden / Arbeitskleidung		Wäsche, die aufgefrischt werden soll	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Schonend	Kaltwäsche oder Hauptwäsche 20°C, Spülen und Endschleuderr mit der eingestellten Drehzahl
	4	Gering verschmutzte Wäsche	30° / 40°	800	2	2	-	$\checkmark$	$\checkmark$	-	$\checkmark$	-	✓	✓	Schonend	Hauptwäsche 30°C oder 40°C, Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
Gemischte Wäsche		Baumwolle und Synthetik, die aufgefrischt werden soll	<b>‡</b> / 20°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Schonend	Kaltwäsche oder Hauptwäsche 20°C, zusätzliches Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
	Mix	Gering verschmutzte Baumwolle und Synthetik	30° / 40°	1200	3	3	<b>√</b>	✓	✓	✓	✓	<b>✓</b>	✓	✓	Schonend	Hauptwäsche 30°C oder 40°C, zusätzliches Spülen und Endschleudern mit der eingestellten Drehzahl
Trocknen	~ ~	Schonend	60°	Max.	-	3	-	_	-	-	-	-	-	-	-	Schonendes Trocknen für synthetische und empfindliche Wäsche
	4 P	Normal	90°	Max.	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Normales Trocknen für Baumwollwäsche
	•	Clean	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Programm zum Reinigen des Trocknungskreislaufs

✓: Option verfügbar

: Diese Optionen können nicht gleichzeitig gewählt werden.

# **GUÍA PROGRAMAS**

							Compartin	nentos cajón (	detergentes		C	Opciones				
Programas			Temp. (°C)	Máx. Centrífuga (r.p.m.)	Carga máx. lavado	Carga máx. para secado (kg)	Prelavado	Lavado	Suavizante	Prelavado	Intensivo	Planchar menos	Enjuague adicional	Flexi time	Secado después de lavado si es	
				(··· <b>P</b> ·····)	(kg)	(9)							EXTRA	$\overset{\blacksquare}{\rightarrow}\overset{\blacksquare}{\rightarrow}$	seleccionado	
Algodón y coloreados		Delicadas coloreadas poco sucias	<b>‡</b> / 20°	Máx.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Lavado en frío o de 20°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
		Delicadas coloreadas normalmente sucias	30° / 40°	Máx.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Lavado a 30 ° ou de 40°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
		Prendas de algodón de suciedad normal, que se pueden lavar conjuntamente a 60°C o 40°C	Eco 40-60	Máx.	7	4	✓	$\checkmark$	✓	✓	-	$\checkmark$	✓	✓	Normal	Lavado enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
		Coloreadas resistentes normalmente sucias	60°	Máx.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Lavado a 60 °C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
		Coloreadas resistentes muy sucias	90°	Máx.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Lavado a 90 °C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
Sintéticas	~	Prendas a refrescar	<b>‡</b> / 20°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicado	Lavado en frío o de 20°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
		Prendas poco sucias	30° / 40°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicado	Lavado a 30 º ou de 40°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
		Prendas normalmente sucias	60°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicado	Lavado a 60 °C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
Delicadas/Seda		Prendas a refrescar	<b>‡</b> / 20°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Lavado en frío o de 20°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
	25	Prendas poco sucias	30° / 40°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Lavado a 30 º ou de 40°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
Lana		Prendas a refrescar	<b>☼</b> / 20°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	_	-	-	-	Lavado en frío o de 20°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
		Prendas poco sucias	30° / 40°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Lavado a 30 º ou de 40°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
Enjuague y centrifugado	Q+6 <sup>†</sup>		-	Máx.	7	_	-	_	✓	-	-	✓	-	✓	-	Enjuague y sólo descarga o descarga y centrifugado final a la velocidad seleccionada
Descarga y centrifugado	+6		-	Máx.	7	_	-	_	-	-	-	✓	-	✓	-	Sólo descarga o descarga y centrifugado final a la velocidad seleccionada
Rápido		Algodón ligero o delicadas a refrescar	<b>‡</b> / 20°/30°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Lavado en frío o de 20° C / 30° C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
Noche de purga		Prendas a refrescar	<b>‡</b> / 20°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normal	Lavado tranquilo en frío o de 20° (cuerno off), enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
	Night <b>*</b>	Prendas poco sucias	30° / 40°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normal	Lavado tranquilo a 30°C / 40 °C (cuerno off), enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
		Prendas normalmente sucias	60°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normal	Lavado tranquilo a 60 °C (cuerno off), enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
Sport		Prendas a refrescar	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicado	Lavado en frío o de 20°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
		Prendas poco sucias	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicado	Lavado a 30 º ou de 40°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
Camisas / Trabajo		Prendas a refrescar	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicado	Lavado en frío o de 20°, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
-	'1 <b>↑</b> 1'	Prendas poco sucias	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicado	Lavado a 30 º ou de 40°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
Mixtas	A A i sa	Algodón y sintéticas a refrescar	<b>**</b> / 20°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Delicado	Lavado en frío o de 20°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
	Mix	Algodón y sintéticas poco sucias	30° / 40°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Delicado	Lavado a 30 ° ou de 40°C, enjuagues y centrifugado final a la velocidad seleccionada
Secado		Delicada	60°	Máx.	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Secado delicado para prendas sintéticas y delicadas
	h ir	Normal	90°	Máx.	-	4	-	_	_	-	-	-	-	-	-	Secado normal para prendas de algodón
		Clean	-	-	-	-	-	_	-	-	-	_	-	-	-	Ciclo de limpieza circuito de secado

✓ : Opción disponible

: Opciones no seleccionables simultáneamente

# LEIDRAAD PROGRAMMA'S

							Va	akjes wasmidde	ellade			Opties			_	
Programma's			Temp. (°C)	Max. Centrifuge (toeren/min.)	Max. vulgewicht (kg)	Max. vulgewicht voor drogen	Voorwas	Hoofdwas	Wasverzachter	Voorwas	Intensief ~~	Minder strijken	Extra spoelbeurt	Flexi time	Drogen na wassen wanneer	Beschrijving wasprogramma
				·		(kg)				<u> </u>			EXTRA	$\rightarrow \rightarrow$	geselecteerd	
Katoen en bonte was		Delicate, bonte, weinig vieze was	<b>☼ / 20°</b>	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normaal	Koud of op 20°C wassen, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
	<b>∼</b>	Delicate bonte, normaal vieze was	30° / 40°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normaal	Wassen op 30° of 40°C, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
		Katoenen was, normaal vervuild wasbaar op 60°C of 40°C samen	Eco 40-60	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓	Normaal	Wassen, spoelen en centrifugeren op het geselecteerde toerental
		Kleurvaste bonte, normaal vieze was	60°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	<b>√</b>	Normaal	Wassen op 60°C, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
		Kleurvaste bonte, bijzonder vieze was	90°	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normaal	Wassen op 90°C, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
Synthetische was		Op te frissen was	<b>*** / 20°</b>	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicate was	Koud of op 20°C wassen, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
5		Weinig vieze was	30° / 40°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicate was	Wassen op 30° of 40°C, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
		Normaal vieze was	60°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	_	✓	<b>√</b>	Delicate was	Wassen op 60°C, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
Delicate was / zijde	~	Op te frissen was	<b>‡</b> / 20°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Koud of op 20°C wassen, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
3	25	Weinig vieze was	30° / 40°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Wassen op 30° of 40°C, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
Wol	$\sim_{J}$	Op te frissen was	<b>‡</b> / 20°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Koud of op 20°C wassen, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
		Weinig vieze was	30° / 40°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Wassen op 30° of 40°C, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
Spoelen en centrifugere	en	Q+6†	-	Max	7	-	-	-	✓	-	-	$\checkmark$	-	✓	-	Spoelen en alleen leegpompen, of leegpompen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
Leegpompen en centrifu	ugeren	+6	-	Max	7	_	-	-	_	_	-	✓	-	✓	-	Alleen leegpompen, of leegpompen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
Snel		Op te frissen lichte katoenen of delicate was	<b>**</b> / 20°/30°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Koud of op 20° C /30°C wassen, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
Nachtwas		Bijzonder delicate, weinig vieze was	<b>‡</b> / 20°	1000	3	3	✓	✓	✓	<b>√</b>	✓	✓	-	✓	Normaal	Stil wassen, koud of op 20°C (zoemer uit), spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
Night	t C	Weinig vieze was	30° / 40°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	$\checkmark$	-	✓	Normaal	Stil wassen op 30° C / 40°C (zoemer uit), spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
		Normaal vieze was	60°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normaal	Stil wassen op 60°C (zoemer uit), spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
	<b>^•</b>	Op te frissen was	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicate was	Koud of an 20°C wassen, spoelen en eindcentrifuge hij
	2	Weinig vieze was	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	_	✓	_	✓	✓	Delicate was	Wassen op 30° of 40°C, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
Overhemden / Werk	₩>	Op te frissen was	<b>*</b> / <b>20°</b>	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicate was	Koud of op 20°C wassen, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
ч (	<b>↓</b> <sup>1</sup>	Weinig vieze was	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicate was	Wassen op 30° of 40°C, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
Gemengd	lix	Op te frissen katoenen en synthetische was	<b>‡</b> / 20°	1200	3	3	✓	✓	✓	$\checkmark$	✓	$\checkmark$	✓	✓	Delicate was	Koud of op 20°C wassen, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
		Weinig vieze katoenen en synthetische was	30° / 40°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Delicate was	Wassen op 30° of 40°C, spoelen en eindcentrifuge bij geselecteerde snelheid
Drogen		Delicate was ÷	60°	Max	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Delicaat drogen voor synthetische en delicate was
<b>1</b>		Normaal	90°	Max	-	4	-	-	-	-	-	_	-	-	-	Normaal drogen voor katoenen was
<b>1</b>	18	Clean	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_	_	Reinigingscyclus droogcircuit

✓ Beschikbare optie

: niet gelijktijdig selecteerbare opties

# **GUIA DE PROGRAMAS**

Programas			Temp. (°C)	Centrifuga ção máx. (rpm)	máx. de lavagem	para secagem	Compartime Pré-lavagem	entos da gaveta Lavagem	para detergentes Amaciador	Pré- lavagem	Intensiva	Opções Engomar fácil	Enxagua- mento adicional	Flexi time	Secagem após a lavagem, se seleccionada	Descrição do programa de lavagem	
					(kg)	(kg)				T <sup>o</sup>		CNO	EXTRA	$\overset{\blacksquare}{\rightarrow}\overset{\blacksquare}{\rightarrow}$			
Roupas de algodão e		Roupas delicadas coloridas pouco sujas	<b>‡</b> / 20°	Máx.	7	4	✓	$\checkmark$	✓	✓	✓	$\checkmark$	✓	✓	MATMAI	Lavagem com água fria ou a 20°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
coloridas		Roupas delicadas coloridas normalmente sujas	30° / 40°	Máx.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normai	Lavagem a 30° ou a 40°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
		Roupas de algodão com sujidade normal que podem ser lavadas juntas a 60 °C ou 40 °C	Eco 40-60	Máx.	7	4	✓	$\checkmark$	✓	✓	-	✓	✓	✓	Normai	Lavagem, enxaguamentos e centrifugação final na velocidade selecionada	
		Roupas coloridas resistentes normalmente sujas	60°	Máx.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	MARMAI	Lavagem a 60°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
		Roupas coloridas resistentes muito sujas	90°	Máx.	7	4	$\checkmark$	$\checkmark$	$\checkmark$	$\checkmark$	✓	✓	$\checkmark$	✓	14()  1  4	Lavagem a 90°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
Roupas sintéticas		Roupas a refrescar	<b>‡</b> / 20°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓		Lavagem com água fria ou a 20°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
	5	Roupas pouco sujas	30° / 40°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicada	Lavagem a 30° ou a 40°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
		Roupas normalmente sujas	60°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Delicada	Lavagem a 60°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
Roupas delicadas/Silk	5	Roupas a refrescar	<b>‡</b> / 20°	600	2	_	_ _	✓	✓	_	✓		✓	_	_	Lavagem com água fria ou a 20°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
	25	Roupas pouco sujas	30° / 40°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	_	Lavagem a 30° ou a 40°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
Lã		Roupas a refrescar	<b>‡</b> / 20°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	_	Lavagem com água fria ou a 20°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
		Roupas pouco sujas	30° / 40°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	_	Lavagem a 30° ou a 40°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
Enxaguamento e	centrifugação	Q+6 <sup>†</sup>	-	Máx.	7	-	-	-	✓	-	-	✓	-	✓	_	Enxaguamento e apenas descarga, ou descarga e centrifugação final à velocidade seleccionada	
Descarga e centr	ifugação	+6+	-	Máx.	7	-	-	-	-	-	-	✓	-	✓		Apenas descarga ou descarga e centrifugação final à velocidade seleccionada	
Rápida	STATE OF THE PROPERTY OF THE P	Roupas de algodão leve ou delicadas a refrescar	<b>**</b> / 20°/30°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	_	Lavagem com água fria ou a 20° C /30°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
Noite expurgo	<b></b>	Roupas a refrescar	<b>*</b> / 20°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓		Lavagem sossegado com água fria ou a 20°C (buzina off), enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
	Night	Roupas pouco sujas	30° / 40°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓		Lavagem sossegado a 30° C / 40°C (buzina off), enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
		Roupas normalmente sujas	<b>60°</b>	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	MACMAI	Lavagem sossegado a 60°C (buzina off), enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
Sport	<b>△•</b>	Roupas a refrescar	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	LIAHAAAA	Lavagem com água fria ou a 20°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
		Roupas pouco sujas	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicada	Lavagem a 30° ou a 40°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
Camisas / Trabalho		Roupas a refrescar	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓		Lavagem com água fria ou a 20°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
	577	Roupas pouco sujas	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Delicada	Lavagem a 30° ou a 40°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
Tecidos mistos		Roupas de algodão e sintéticas a refrescar	<b>‡</b> / 20°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Dolicada	Lavagem com água fria ou a 20°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
	Mix	Roupas de algodão e sintéticas pouco sujas	30° / 40°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Delicada	Lavagem a 30° ou a 40°C, enxaguamentos e centrifugação final à velocidade seleccionada	
Secagem		Delicada	60°	Máx.	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Secagem delicada para roupas sintéticas e delicadas	
		Normal	90°	Máx.	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Secagem normal para roupas de algodão	
	<b>1</b>	Clean	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Ciclo de limpeza do circuito de secagem	

√. Opção disponível



: Opções que não podem ser seleccionadas simultaneamente

# **PROGRAMTABELL**

Program			Temp. (°C)	Max. centrifu- t gering (varv/minu	Max. vättmängd (kg)	Max. tork- tumlings- mängd (kg)	Tvä Förtvätt	ittmedelslådans Huvud-tvätt	fack Sköljmedel	Förtvätt	Intensiv	Funktioner  Skrynkel- fritt	Extra- sköljning	Flexi time	Torktumling efter tvättning (tillval)	Beskrivning av tvättprogram	
Vittvätt och kulörtvätt	~~	Lätt smutsad fintvätt/kulörtvätt	<b>‡</b> / 20°	Max.	7	4	<u>✓</u>	<b>√</b>	<b>✓</b>	<u> </u>	<b>-</b> ✓	<b>✓</b>	<b>✓</b>	$\stackrel{\rightarrow}{\checkmark}$	Normal	Kalltvätt eller tvättning på 20 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Raiortvatt		Normalt smutsad fintvätt/kulörtvätt	30° / 40°	Max.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	<b>√</b>	✓	Normal	Tvättning på 30° eller 40 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
		Normalt smutsig bomullstvätt, förklarad tvättbar vid 60°C eller 40°C tillsammans	Eco 40-60	Max	7	4	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	<b>√</b>	Normal	Tvättar, sköljer och centrifugerar vid vald hastighet	
		Normalt smutsad slitstark kulörtvätt	60°	Max.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Tvättning på 60 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal (normal tvätt med val av endast funktionen intensiv)	
		Hårt smutsad slitstark kulörtvätt	90°	Max.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normal	Tvättning på 90°C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Syntettvätt	~~	Uppfräschning av plagg	<b>₩ / 20°</b>	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Skonsam	Kalltvätt eller tvättning på 20 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
		Lätt smutsade plagg	30° / 40°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Skonsam	Tvättning på 30° eller 40°C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
		Normalt smutsade plagg	60°	1000	3,5	3,5	$\checkmark$	$\checkmark$	$\checkmark$	✓	✓	-	✓	✓	Skonsam	Tvättning på 60 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Fintvätt och silke	5.7	Uppfräschning av plagg	<b>*</b> / <b>20°</b>	600	2	_	-	✓	✓	_	✓	_	✓	_	_	Kalltvätt eller tvättning på 20 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
	25	Lätt smutsade plagg	30° / 40°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Tvättning på 30° eller 40 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Ylle		Uppfräschning av plagg	<b>‡</b> / 20°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Kalltvätt eller tvättning på 20 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
		Lätt smutsade plagg	30° / 40°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Tvättning på 30° eller 40°C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Sköljning och centrifugering	Q+6 <sup>†</sup>		-	Max.	7	-	-	-	✓	-	-	✓	-	✓	-	Sköljning och endast tömning, eller tömning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Tömning och centrifugering	+6		-	Max.	7	-	-	-	-	-	-	✓	-	✓	-	Endast tömning, eller tömning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Snabb	STATE OF THE PARTY	Uppfräschning av lätt smutsad vittvätt eller fintvätt	<b>‡</b> / 20°/30°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Kalltvätt eller tvättning på 20°C /30° °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Nattprogram		Lätt smutsad ömtålig fintvätt	<b>‡</b> / 20°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normal	Tyst kalltvätt eller tvättning på 20 °C (ingen ljudsignal), sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
	Night	Lätt smutsade plagg	30° / 40°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normal	Tyst tvättning på 30° / 40°C (ingen ljudsignal), sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
		Normalt smutsade plagg	60°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normal	Tyst tvättning på 60 °C (ingen ljudsignal), sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Sport	<b>^</b> •	Uppfräschning av plagg	<b>‡</b> / <b>20°</b>	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Skonsam	Kalltvätt eller tvättning på 20 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
		Lätt smutsade plagg	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Skonsam	Tvättning på 30° eller 40°C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Skjortor / Arbetskläder		Uppfräschning av plagg	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Skonsam	Kalltvätt eller tvättning på 20 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
	4 1	Lätt smutsade plagg	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Skonsam	Tvättning på 30° eller 40 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Blandad tvätt		Uppfräschning av vittvätt/syntettvätt	<b>**</b> / <b>20°</b>	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Skonsam	Kalltvätt eller tvättning på 20 °C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
	Mix	Lätt smutsad vittvätt/syntettvätt	30° / 40°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Skonsam	Tvättning på 30° eller 40°C, sköljning och slutcentrifugering på valt centrifugeringsvarvtal	
Torktumling		Skonsam	60°	Max.	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Skonsam torktumling för syntettvätt och fintvätt	
	<b>1</b>	Normal	90°	Max.	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Normal torktumling för vittvätt	
		Clean	-	-	-	-	-	-	_	-	-	-	-	-	-	Rengöringsprogram för torktumlingssystem	

✓: Funktionen går att välja

: Funktioner som inte kan väljas samtidigt

							Отсеки дозат	ора для мо	ющих средств		Дополните	ельные фун	<b>ІКЦИИ</b>		_	
Программы			Темп. (°C)	Макс. отжим (об/мин)	Макс. загрузка для стирки (кг)	Макс. загрузка для сушки (кг)	_	Стирка	Смягчитель	Предвари- тельная стирка	Интенсивная	Гладьте меньше	Дополни- тельное полоскание		Сушка после стирки, если выбрана	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •
					(кг)							( NO	EXTRA	$\begin{array}{c} \blacksquare \blacksquare \\ \rightarrow \rightarrow \end{array}$		
Хлопок и цветное белье		Цветные тонкие ткани с небольшим загрязнением	<b>‡</b> / 20°	Макс.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Обычная	Холодная стирка при 20°C, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
		Цветные тонкие ткани с обычным загрязнением	30° / 40°	Макс.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Обычная	Стирка при 30° или 40°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
		Белье из хлопка средней степени загрязнения можно стирать вместе при температуре 60°С или 40°С	Eco 40-60	Макс.	7	4	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓	Обычная	Стирка, полоскание и окончательный отжим на выбранной скорости
		Стойкое цветное белье с обычным загрязнением	60°	Макс.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Обычная	Стирка при 60°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
		Стойкое цветное белье с сильным загрязнением	90°	Макс.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Обычная	Стирка при 90°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
Синтетика	~~	Освежение одежды	<b>‡</b> / 20°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Бережная	Холодная стирка при 20°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
		Белье с небольшим загрязнением	30° / 40°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Бережная	Стирка при 30° или 40°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
		Белье с обычным загрязнением	60°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Бережная	Стирка при 60°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
Тонкие ткани / шелк	500	Освежение одежды	<b>½</b> / <b>20°</b>	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Холодная стирка при 20°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
	8	Белье с небольшим загрязнением	30° / 40°	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Стирка при 30° или 40°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
Шерсть	5	Освежение одежды	<b>‡</b> / <b>20°</b>	800	2	Z выбран	Холодная стирка при 20°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости									
		Белье с небольшим загрязнением	30° / 40°	/40° 800 2		-	Стирка при 30° или 40°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости									
Полоскание и отжим	Q+@		-	Макс.	7	-	-	-	✓	-	-	$\checkmark$	-	✓	-	Полоскание и только слив или слив и конечный отжим на выбранной скорости
Слив и отжим	+6		-	Макс.	7	-	-	-	-	-	-	✓	-	✓	-	Только слив или слив и конечный отжим на выбранной скорости
Быстрая		Освежение легкого хлопка или тонких тканей	<b>**</b> / 20°/30°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Холодная стирка при 20°/ 30°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
Ночная стирка	<b>(</b> *	Очень тонкие ткани с небольшим загрязнением	<b>**</b> / <b>20°</b>	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Обычная	Бесшумная холодная стирка при 20°С (звуковой сигнал выкл.), полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
	Night	Ткани с небольшим загрязнением	30° / 40°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Обычная	Бесшумная стирка при 30° / 40°С (звуковой сигнал выкл.), полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
		Ткани с обычным загрязнением	60°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Обычная	Бесшумная стирка при 60°С (звуковой сигнал выкл.), полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
Sport	\ <u>\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\</u>	Освежение одежды	<b>‡</b> / <b>20°</b>	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Бережная	Бесшумная холодная стирка при 20°С полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
	/	Белье с небольшим загрязнением	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Бережная	Стирка при 30° или 40°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
Сорочки / Рабочая	CW)	Освежение одежды	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	√ √	Бесшумная холодная стирка при 20°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости							
одежда	1	Белье с небольшим загрязнением	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	<b>-</b>	✓	-	✓	✓	Бережная	Стирка при 30° или 40°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
Ткани из смешанных	Mix	Освежение Хлопок и синтетика	<b>‡</b> / 20°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Бережная	Бесшумная холодная стирка при 20°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
волокон		Хлопок и синтетика с небольшим загрязнением	30° / 40°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Бережная	Стирка при 30° или 40°С, полоскания и конечный отжим на выбранной скорости
Сушка		Бережная	60°	Макс.	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Бережная сушка для синтетического и тонкого белья
		Обычная	90°	Макс.	_	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Обычная сушка для хлопкового белья
	*	Clean	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Цикл очистки сушильной системы

<sup>✓ :</sup> Доступная дополнительная функция

: Функции, которые нельзя выбрать одновременно

# **PROGRAMTABEL**

Programmer			Temp. (°C)	Maks. centrif. hast.	Maks. mængde v. vask	Maks. mængde v. tørring (kg)	Forvask	Rum i sæbesku Hovedvask	Skyllemiddel	Forvask	Intensiv	Funktioner Strygefri	Ekstra skylning	Flexi time	Tørring efter vask (hvis valgt)	Beskrivelse af vaskeprogram
				(o/min)	(kg)	<b>3</b> ( <b>3</b> )				T <sup>°</sup>			EXTRA	<b>■</b> ■ → →		
Bomuld og farvet tøj	The state of the s	Let snavset, sart, farvet tøj	<b>‡</b> / 20°	Maks.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normalt	Kold vask eller ved 20 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
		Normalt snavset, sart, farvet tøj	30° / 40°	Maks.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normalt	Vask ved 30°C eller 40 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
		Normalt snavset bomuldsvasketøj deklareret vaskbart ved 60°C eller 40°C sammen	Eco 40-60	Maks.	7	4	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓	Normalt	Vask, skyl og afsluttende centrifuge ved den valgte hastighed
		Normalt snavset, modstandsdygtigt, farvet tøj	60°	Maks.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normalt	Vask ved 60 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
		Meget snavset, modstandsdygtigt, farvet tøj	90°	Maks.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normalt	Vask ved 90 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
Syntetisk tøj		Tøj, der skal opfriskes	<b>*</b> / <b>20°</b>	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Sart	Kold vask eller ved 20 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
	5	Let snavset tøj	30° / 40°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	_	✓	✓	Sart	Vask ved 30°C eller 40 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
		Normalt snavset tøj	60°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Sart	Vask ved 60 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
Sart tøj/silke	500	Tøj, der skal opfriskes	<b>♯ / 20°</b>	600	2	-	-	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Kold vask eller ved 20 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
	25	Let snavset tøj	30° / 40°	600	2	-	_	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	Vask ved 30°C eller 40 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
Uld		Tøj, der skal opfriskes	<b>₩/20°</b>	800	2	-	_	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Kold vask eller ved 20 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
		Let snavset tøj	30° / 40°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Vask ved 30°C eller 40 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
Skylning og centrifugering	Q+6 <sup>†</sup>		-	Maks.	7	-	-	-	✓	-	-	✓	-	✓	-	Skylning og kun tømning eller tømning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
Tømning og centrifugering	+6		-	Maks.	7	-	_	-	-	-	-	✓	-	✓	-	Kun tømning eller tømning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
Hurtig		Let bomuld eller sart tøj, der skal opfriskes	<b>‡</b> / 20°/30°	800	2	-	_	✓	✓	-	<b>-</b>	-	-	-	-	Kold vask eller ved 20°C /30 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
Natprogram		Let snavset, meget sart tøj	<b>*</b> / <b>20°</b>	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normalt	Støjsvag kold vask eller ved 20 °C (lydsignal frakoblet), skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
	Night	Let snavset tøj	30° / 40°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	Normalt	Støjsvag vask ved 30°C /40 °C (lydsignal frakoblet), skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
		Normalt snavset tøj	60°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	_	✓	Normalt	Støjsvag vask ved 60 °C (lydsignal frakoblet), skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
Sportstøj	<b>△</b> •	Tøj, der skal opfriskes	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	_	✓	✓	_	✓	_	✓	✓	Sart	Kold vask eller ved 20 °C, skylning og afsluttende centrifugering
		Let snavset tøj	30° / 40°	800	2	2	_	<b>√</b>	<b>√</b>	_	<b>√</b>	_	<b>√</b>	<b>√</b>	Sart	ved den valgte hastighed  Vask ved 30°C eller 40 °C, skylning og afsluttende centrifugering
Skjorter/ arbejdstøj	(V)	Tøj, der skal opfriskes	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	_	✓	✓	-	✓	_	✓	✓	Sart	ved den valgte hastighed  Kold vask eller ved 20 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
	4	Let snavset tøj	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	$\checkmark$	-	✓	✓	Sart	Vask ved 30°C eller 40 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
Blandet	Aliv	Bomuld og syntetisk tøj, der skal opfriskes	<b>₩/20°</b>	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Sart	Kold vask eller ved 20 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
	Mix	Let snavset bomuld og syntetisk tøj	30° / 40°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Sart	Vask ved 30°C eller 40 °C, skylning og afsluttende centrifugering ved den valgte hastighed
Tørring	~~	Sart ÷	60°	Maks.	-	3	-	-	-	_	-	-	-	-	<b>-</b>	Skånsom tørring til syntetisk og sart tøj
		Normalt	90°	Maks.	-	4	_	-	-	-	-	-	-	-	-	Normal tørring til bomuld
		Rengøring af tørresystem	-	_	-	<b>-</b>	_	_	-	_	_	-	-	_	_	Automatisk rengøringsprogram for tørresystem

✓: Mulig funktion

: Funktioner, der ikke kan vælges samtidigt

### TABELA PROGRAMÓW

							Przegródk	i pojemnika n	a detergenty			Opcje			<u></u>	ı, Opis programu prania
Programy			Temp. (°C)	Maks. prędkość wirowania	Maks. ciężar wsadu	Maks. ciężar wsadu do	Pranie wstępne		Zmiękcz.	Pranie wst.	Pranie intensywne	Bez prasowania		Flexi Time	Suszenie po praniu jeśli wybrane	
				(obr/min)	(kg)	suszenia				T			EXTRA			
Bawełna i tkaniny kolorowe	Ser Property of the Control of the C	Delikatne tkaniny kolorowe lekko zabrudzone	<b>‡</b> /20°	Maks.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normalne	Pranie w zimnej wodzie lub o temp. 20°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
		Delikatne tkaniny kolorowe zabrudzone normalnie	30° / 40°	Maks.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normalne	Pranie w temp. 30° C / 40°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
		Normalnie zabrudzone ubrania bawełniane, przeznaczone do prania razem w 60°C lub 40°C	Eco 40-60	Maks.	7	4	✓	✓	✓	✓	-	$\checkmark$	✓	✓	Normalne	Pranie, płukania i końcowe wirowanie z wybraną prędkością
		Tkaniny kolorowe zabrudzone normalnie	60°	Maks.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normalne	Pranie w temp. 60°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
		Tkaniny kolorowe zabrudzone normalnie	90°	Maks.	7	4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Normalne	Pranie w temp. 90°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
Syntetyki		Odświeżanie	<b>₩ / 20°</b>	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Tkaniny delikatne	odwirowanie koncowe z wybraną prędkością
		Tkaniny zabrudzone lekko	30° / 40°	1000	3,5	3,5	✓	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	Tkaniny delikatne	koncowe z wybraną prędkością
		Tkaniny zabrudzone normalnie	60°	1000	3,5	3,5	$\checkmark$	$\checkmark$	$\checkmark$	$\checkmark$	$\checkmark$	-	$\checkmark$	$\checkmark$	Tkaniny delikatne	Pranie w temp. 60°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
Tkaniny delikatne / Jedwab	500	Odświeżanie	<b>☼</b> / 20°	600	2	_	-	✓	✓	-	✓	_	✓	-	_	Pranie w zimnej wodzie lub o temp. 20°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
	20	Tkaniny zabrudzone lekko	30° / 40°	600	2	-	-	$\checkmark$	$\checkmark$	-	$\checkmark$	-	$\checkmark$	-	-	Pranie w temp. 30°C lub 40°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
Wełna		Odświeżanie	<b>‡</b> / 20°	800	2	_	-	✓	✓	-	-	_	-	-	-	Pranie w zimnej wodzie lub o temp. 20°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
		Tkaniny zabrudzone lekko	30° / 40°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Pranie w temp. 30°C lub 40°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
Płukanie i wirowanie	Q+6 <sup>†</sup>		-	Maks.	7	-	-	-	✓	-	-	✓	-	✓	-	Płukanie i samo spuszczenie wody, lub spuszczenie wody i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
Spuszczenie wody i odwirowanie	+6		-	Maks.	7	_	-	_	-	-	-	✓	_	<b>√</b>	-	Tylko spuszczenie wody, lub spuszczenie wody i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
Pranie szybkie		Bawełna lub tkaniny delikatne do odświeżenia	<b>‡</b> / 20°/30°	800	2	-	-	✓	✓	-	-	-	-	-	-	Pranie w zimnej wodzie lub o temp. 20°C / 30°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
Pranie nocne		Tkaniny bardzo delikatne lekko zabrudzone	<b>‡</b> / 20°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	_	-	Normalne	Pranie ciche w wodzie zimnej lub o temp. 20 °C (wyłączony sygnalizator akustyczny), cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
	Night	Tkaniny zabrudzone lekko	30° / 40°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	-	Normalne	Pranie ciche w temp. 30° C / 40°C (wyłączony sygnalizator akustyczny), cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
		Tkaniny zabrudzone normalnie	60°	1000	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	-	Normalne	Pranie ciche w temp. 60 °C (wyłączony sygnalizator akustyczny), cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
Sport		Odświeżanie	<b>‡</b> /20°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Tkaniny delikatne	Pranje w zimnej wodzie lub o temp 20°C cykle płukanja i
		Tkaniny zabrudzone lekko	30° / 40°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	Tkaniny delikatne	Pranje w temp 30° lub 40°C cykle płukanja i odwirowanje
Koszule / Odzież robocza	CW?	Odświeżanie	<b>‡</b> / 20°	800	2	2	-	✓	✓	-	✓	_	✓	✓	Tkaniny delikatne	Pranie w zimnej wodzie lub o temp. 20°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
	. •	Tkaniny zabrudzone lekko	30° / 40°	800	2	2	-	$\checkmark$	$\checkmark$	-	$\checkmark$	-	$\checkmark$	$\checkmark$	Tkaniny delikatne	Pranie w temp. 30° lub 40°C, cykle płukania i odwirowanie końcowe z wybraną prędkością
Tkaniny mieszane	A A i v	Bawełna i syntetyki do odświeżenia	<b>₩/20°</b>	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Tkaniny delikatne	Pranje w zimnej wodzie lub o temp 20°C cykle płukanja i
	Mix	Bawełna i syntetyki zabrudzone lekko	30° / 40°	1200	3	3	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Tkaniny delikatne	Pranje w temp 30° lub 40°C cykle płukanja i odwirowanie
Suszenie		Tkaniny delikatne *	60°	Maks.	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Suszenie delikatne dla syntetyków i tkanin delikatnych
		Normalne	90°	Maks.	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Suszenie normalne dla bawełny
		Czyszczenie suszarki	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Cykl czyszczenia obwodu suszenia

√: Opcja dostępna

: Opcje niemogące być wybrane jednocześnie

IT	ISTRUZIONI DI MONTAGGIO DELLE LAVATRICI INTEGRABILI
EN	ASSEMBLY INSTRUCTIONS FOR BUILT-IN WASHING MACHINES
DE	MONTAGEANLEITUNG FÜR EINBAUBAREWASCH- MASCHINEN
FR	INSTRUCTIONS DE MONTAGE DES LAVE-LINGE INTÉGRABLES
ES	INSTRUCCIONES DE INSTALACIÓN DE LAS LAVA- DORAS INTEGRABLES
PT	INSTRUÇÕES DE MONTAGEM DAS MÁQUINAS DE LAVAR ROUPA INTEGRÁVEIS
NL	MONTAGEINSTRUCTIES VAN INTEGREERBARE WASMACHINES
DK	MONTERINGSANVISNING FOR INTEGRERBARE VASKEMASKINER
SE	MONTERINGSANVISNINGAR FÖR INBYGGNADSBA- RA TVÄTTMASKINER
TR	ANKASTRE ÇAMAŞIR MAKİNELERİ İÇİN MONTAJ TALİMATLARI
RU	ИНСТРУКЦИИ ПО МОНТАЖУ ВСТРОЕННЫХ СТИРАЛЬНЫХ МАШИН
PL	INSTRUKCJA MONTAŻU

**PRALEK DO ZABUDOWY** 

تعليمات تركيب الغسلات المدمجة AR

#### INSTRUKCJA MONTAŻU PRALEK DO ZABUDOWY

WAŻNE - Urządzenie spełnia przepisy bezpieczeństwa obowiązujące w zakresie sprzętu elektrycznego i musi być zainstalowane przez wykwalifikowanego technika, zgodnie z obowiązującymi przepisami, aby zapobiec zagrożeniom dla użytkownika.

### Wymiary do zabudowy

Wymiary wnęki do zabudowy muszą być następujące: minimalna wysokość **820**mm, minimalna szerokość **600**mm i minimalna głębokość **584**mm (**rys. 1**).

#### Informacje techniczne dotyczące założenia panelu

Panel może być zamocowany z lewej lub prawej strony pralki (rys. 2)

Dostarczone urządzenie jest przystosowane do zamontowania panelu z lewej strony; po prawej stronie znajduje się bowiem mechanizm zamykający push-pull (w części górnej) i gumowa podkładka (w części dolnej).

Jeśli zamiast mechanizmu push-pull chcemy używać magnetycznego mechanizmu zamykającego, należy usunąć istniejący uchwyt i zamontować dostarczony uchwyt mechanizmu magnetycznego.

Ważne! Podczas czynności związanych z zakładaniem panelu (usunięcie z części przedniej wszystkich elementów zawiasów i zamykania) pralka musi być bezwzględnie wyłączona z sieci zasilającej.

Ostrzeżenie - Aby zamocować panel po prawej stronie (kierunek przeciwny do kierunku otwierania drzwiczek pralki), należy wymontować z przedniej części urządzenia mechanizm typu push-pull (lub magnetyczny) oraz element gumowy (rys. 3-A) i założyć je po przeciwległej stronie (rys. 3-B).

Wszystkie elementy z przedniej części pralki muszą być zamocowane prawidłowo (żaden otwór nie może pozostać pusty), aby zapobiec stykaniu się części pod napięciem wewnątrz urządzenia.

Firma nasza nie ponosi żadnej odpowiedzialności za nieprzestrzeganie powyższych norm bezpieczeństwa.

#### Korzystanie z szablonu

 Ustalić wysokość listwy kuchni: wysokość drewnianego panelu uzyskuje się przez uprzednie ustalenie wysokości listwy kuchni.

Przykład: listwie **100**mm odpowiada maksymalna wysokość panelu równa **720** mm. Jeżeli wysokość listwy musi być zwiększona, należy zredukować wysokość drewnianego panelu

- 2) Umieścić szablon na wewnętrznej stronie panelu i przy pomocy podziałki dopasować ustaloną wysokość listwy do dolnej części tegoż panelu (rys. 4). Szablon musi być wypośrodkowany również w kierunku poziomym w oparciu o linie pionowe zaznaczone na końcach.
- Po umieszczeniu szablonu w prawidłowym położeniu wyznaczyć położenie następujących otworów, wsuwając w nie końcówke ołówka:
  - otwory do zawiasów i do śrub mocujących zawiasy (rys. 4)
  - otwór na płytkę metalową (jeśli chcemy używać magnetyczny mechanizm zamykania) lub zaczep do mechanizmu push pull (rys. 4, A - B)

#### Zamocowanie detali na panelu i zamocowanie panelu

- Wywiercić na panelu otwory do założenia zawiasów (rys. 5), zaczepu mechanizmu push pull (rys. 5) lub metalowej płytki, jeśli chcemy używać mechanizmu zamykania magnetycznego, (rys. 6) oraz otwory do mocowania zawiasów (rys. 6).
- Głębokość 13 mm i średnica 2mm otworów do mocowania zawiasów i płytki metalowej na magnes obowiązują dla panelu z litego drewna. W przypadku płyty wiórowej wywiercić tylko górną okładzinę (rys. 6).
- 3) Przykręcić do panelu dwa zawiasy (rys. 7)
- Zamocować po stronie przeciwnej zaczep dla mechanizmu zamykania push pull lub metalową płytkę dla magnesu (rys. 7)
- 5) Zamocować panel do pralki zgodnie z instrukcjami (**rys. 8**).

#### Regulacja zawiasów

Jeśli po przymocowaniu do pralki panel byłby lekko przechylony lub przesunięty względem przedniej części, można to poprawić, regulując ruchomą część zawiasów (**rys. 9**).

#### Pozycjonowanie w miejscu zabudowy

Umieścić pralkę we wnęce dla niej przeznaczonej, obrócić nóżki, aby ją wypoziomować i zamocować je odnośnymi nakrętkami. W przypadku regulowanych nóżek tylnych skonsultować instrukcje obsługi i konserwacji.

Żeby zapobiec przekazywaniu wibracji pralki do mebli, między którymi została zainstalowana, należy uniemożliwić, aby boki i górna powierzchnia stykały się z tymiż meblami, upewniając się, że pozostanie prześwit rzędu co najmniej 2mm. Również tylna część urządzenia nie może dotykać tylnej ściany. Jeśli wnęka ma wysokość 870 mm, musi zostać zastosowany zestaw podwyższający pralkę, który można nabyć za pośrednictwem Ośrodka Serwisowego.

W celu spełnienia norm bezpieczeństwa należy w każdym razie całkowicie zamknąć otwory, które mogłyby powstać między podłoga i dolną częścią listwy oraz po bokach urządzenia, jeżeli

pralka została umieszczone na końcu danego ciągu mebli.

Osłona musi bezwzględnie zapobiegać stykaniu części instalacji elektrycznej pod napięciem i musi wymagać użycia narzędzi do jej usunięcia.

Firma nasza nie ponosi żadnej odpowiedzialności za nieprzestrzeganie powyższych norm bezpieczeństwa.

#### Zakładanie listwy

Ciągła listwa zestawu mebli kuchennych musi być wyjmowana w celu umożliwienia ewentualnego czyszczenia pompy spustowej.

W niektórych przypadkach listwa zestawu mebli kuchennych nie jest ciągła, lecz jest po prostu ograniczona do szerokości pralki. W przypadku takim listwa mebla może być zamocowana do listwy pralki 4 śrubami, przestrzegając 4 punktów odniesienia na niej umieszczonych (patrz rys. 9-10-11).

Założenie listwy mebli nie musi przewidywać eliminacji lub modyfikacji listwy pralki, lecz ta ostatnia ze względów bezpieczeństwa nie może zostać usunięta oraz musi pozostać nienaruszona i zamocowana do pralki.

